



WALSTEDDE

35 Firmanden verbrachten das Wochenende im Pfarrheim. Der Glaube stand dabei im Mittelpunkt. SEITE 2



RINKERODE

Rund 500 Besucher waren zum Brockmann-Tag auf dem Hof Deventer gekommen. SEITE 3



SPORT

Traberstute „Super d'Aunou“ aus dem „Stall Drensteinfurt“ siegte in Hamburg-Bahrenfeld. SEITE 5

Dreingau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 79 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 6. Oktober 2010

Das lokale Wetter

Mittwoch: Sonne und Wolken wechseln sich ab, es bleibt trocken, bis 22 Grad
Donnerstag: heute wieder sehr sonnig, nur einzelne Schleierwolken, bis 23 Grad
Freitag: viel Sonne, kaum Wolken am Himmel, weiterhin sehr mild, bis 22 Grad



Die letzten Karten

Drensteinfurt • Im Jubiläumsjahr ist dem MGV Drensteinfurt ein Clou gelungen: Am Sonntag, 17. Oktober, um 18 Uhr konzertiert Angelika Milster in der Dreingau-Halle (DZ berichtet).
Dadert Ansturm auf die Eintrittskarten schon seit einigen Monaten sehr groß ist, empfehlen die Meistersänger, sich schon bald um die letzten Karten zu kümmern.
Angelika Milster wird sich auf der Bühne in Drensteinfurt zusammen mit den Sängern des MGV vielseitig präsentieren. Ob mit Schlägern, Pop oder Chansons – sie versteht es immer, mit ihrer emotionalen Stimme und ihrer Bühnenqualität die Zuschauer in ihren Bann zu ziehen.

Die Sänger des MGV haben sich für ihr Herbstkonzert natürlich auch gut präpariert. Die vielen Wochen der Vorbereitung unter Chorleiter Alex Tshlis sollen sich an diesem Tag auszahlen. Der Meisterchor hat sich mit einigen völlig neuen Chorstücken etwas einfallen lassen. Mit „Über den Wolken“ von Reinhard Mey, „Mit 66 Jahren“ von Udo Jürgens, „Ein Stern“ von DJ Ötzi und „Brasil“ wird ein unvergesslicher Ohrenschaus auf die Zuschauer zukommen.
Es stehen nur noch wenige Eintrittskarten für 22 Euro das Stück zur Verfügung. Die gibt es bei den Sängern des MGV sowie der Sparkasse und der Volksbank.

Über den Jakobsweg

Drensteinfurt • Zum Gang über den westfälischen Jakobspilgerweg lädt die Stadt Drensteinfurt ein. Gestartet wird in der St. Benedikt-Kirche Herbern am Freitag, 8. Oktober, um 16.30 Uhr. Nach einem Grußwort von Bürgermeister Paul Berlage, einem kurzen Rückblick auf zwei Jahre Jakobspilgerweg und dem anschließenden Pilgersegen, beginnt dann die rund sieben Kilometer lange Wanderung nach Drensteinfurt.
Nach einer kurzen Rast an

der neuen Jakobus-Statue in Herbern, wird bis zum Hof des 1. stellvertretenden Bürgermeisters Josef Waldmann gepilgert. Hier ist zum Ende der Wanderung ein gemütlicher Ausklang vorgesehen.
Es besteht die Möglichkeit, mit dem Bus ab der Stadtverwaltung Drensteinfurt um 16 Uhr und ab Hof Waldmann, Rieth 20, um 16.15 Uhr nach Herbern zu gelangen. Um Anmeldungen für diesen Bustransfer wird unter Tel. (02508) 995135, gebeten.

Aus dem Polizeibericht

• Niemand verletzt, aber 9000 Euro Sachschaden und ein flüchtiger Autofahrer: Das ist die Bilanz eines Unfalls, der sich am Dienstagmittag auf der L 586 zwischen **Sendenhorst** und **Albersloh** ereignet hat. Weil er einem ihm entgegen kommenden Auto, das in einer Kurve einen Sattelzug überholte, ausweichen musste, geriet ein 42-jähriger Fahrer aus Münster erst auf den Grünstreifen und dann ins Schleudern. Er prallte mit dem Wagen eines 30-jährigen aus Menden zusammen. Der Unfallverursacher hielt kurz an, fuhr dann aber mit hoher Geschwindigkeit Richtung Sendenhorst davon. Bei dem flüchtigen Fahrzeug soll es sich um einen weinroten BMW gehandelt haben, der mit fünf männlichen Personen besetzt war.

• Autoknacker trieben in der Nacht zu Dienstag in **Drensteinfurt** ihr Unwesen. Aus einem BMW, der an der Straße Feller Gärten geparkt war, entwendeten sie eine Geldbörse. Sie schlugen an diesem und an zwei weiteren Fahrzeugen die Seitenscheibe ein. In der Schützenstraße stahlen sie aus einem Wagen Kleingeld, eine Jacke und einen Fahrzeugschlüssel. Ein im Beckkamp abgestellter BMW wurde auch aufgebrochen.

• Leicht verletzt wurde am Freitagnachmittag eine 22-jährige Ahlenerin bei einem Autounfall auf der B63 bei **Walstedde**. Ein vor ihr fahrender 50-jähriger Mann aus Hamm musste sein Auto anhalten, da vor ihm ein Auto in eine Zufahrt abbog. Die Frau erkannte dies zu spät und fuhr trotz Vollbremsung auf den Hammer auf. Der Sachschaden beträgt 9000 Euro.

• Vandalen waren in der Nacht zu Sonntag in **Sendenhorst** unterwegs. Die Täter warfen zunächst einen Glascontainer auf der Geist und an zwei weiteren schütteten sie aus einem mitgebrachten Kanister Benzin in den Container und zündeten ihn an. Die Feuerwehr Sendenhorst konnte den Brand löschen.

• Ein Hämmerer weckte in der Nacht zu Dienstag einen Zeugen an der Sendenhorster Straße in **Albersloh**. Er beobachtete, wie drei Jugendliche einen Zigarettenautomaten aufbrachen. Ein 17-Jähriger wurde von der Polizei gestellt, die anderen beiden konnten vor den Beamten flüchten.

• Unbekannte Täter drangen am Wochenende in die Fabrikhalle eines Betriebes an der Bürener Straße in **Drensteinfurt** ein. Sie durchsuchten verschiedene Schränke und stahlen Kleidung sowie Kupferelektroden.

Alle Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.



Tage der Begegnung erlebten Vertreter aus Sendenhorst am vergangenen Wochenende in der sächsischen Partnerstadt Kirchberg. Diesmal gab es dazu auch noch einen ganz besonderen Anlass, denn es galt nicht nur, überall im Land 20 Jahre Deutsche Einheit, sondern speziell in Kirchberg 20 Jahre Partnerschaft mit Sendenhorst zu feiern. „Eine Stadt, von der wir vorher noch nicht einmal wussten, dass es sie gibt“, scherzte Kirchbergs Bürgermeister Wolfgang Becher. Gleichzeitig hob er die große Bedeutung der Partnerschaft hervor, weil sich dabei nicht nur die offiziellen Vertreter der beiden Städte und immer mehr Privatleute treffen, sondern auch Vereine und die Kirchengemeinden, vor allem aber die beiden Feuerwehren enge Kontakte geschlossen haben. Mehr zum Thema lesen Sie auf Seite 7.
Text/Foto: Opperbeck

Jetzt heißt es abwarten ...

1241 Menschen ließen sich am Samstag typisieren / Proben werden in New York ausgewertet

Drensteinfurt • Hand in Hand arbeiteten die Helfer am Samstag in der Christ-König-Hauptschule. Das Ergebnis war überwältigend: 1241 Menschen aus Drensteinfurt und Umgebung ließen sich typisieren, um die Heilungschancen für den krebskranken Gerold Debbelt (13) aus Walstedde zu vergrößern.

Trotz der rund 2,2 Millionen Registrierten in der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS), wurde für Gerold bislang noch nicht der passende genetische Zwilling gefunden, der dem 13-jährigen die dringend benötigten Stammzellen spenden kann. Eine extra für Gerold auf die Beine gestellte Typisierungsaktion sollte nun den erhofften Erfolg bringen.

Menschentraube

Schon vor 11 Uhr, während die ehrenamtlichen Helfer noch einmal die Vorgehensweise durchsprachen, versammelte sich eine Menschentraube vor dem Schulgebäude. „Es ist schön zu sehen, dass Bürger jeden Alters sich auf den Weg gemacht haben und auch Wartezeiten in Kauf nehmen“, meinte Schulleiterin Martina Hosbach.

Pünktlich konnten die ersten Bürger dann die Pausenhalle betreten, wo dutzende Tische aufgebaut worden waren und rund 30 Helfer die persönlichen Daten der potentiellen Spender aufnahmen. Ehe es zur Blutabnahme ging, kontrollierten weitere Helfer die ausgefüllten Bögen und nahmen Spenden entgegen. „Jede Typisierung bei der DKMS kostet 50 Euro“, so Martina Hosbach, die sich freute, dass sogar einige der

Spender neben ihren fünf Millilitern Blut gleich auch noch das Geld für die Typisierung dazu gaben. „Allein an diesem Tag sind rund 6000 Euro gespendet worden“, so die Schulleiterin später. Insgesamt kamen durch Aktionen und Spenden 30000 Euro zusammen, die die Schule der DKMS übergeben konnte.

Obwohl es sich auf dem Weg von der Zwischenkontrolle zur Blutabnahme staute, nahmen alle dies mit Gelassenheit auf und warteten geduldig, bis sie an der Reihe waren. Mehrere Ärzte und sogar ganze Belegschaften von Arztpraxen aus den drei Ortsteilen, aus Münster und Hamm hatten sich im Voraus bereit erklärt, bei der Blutabnahme zu helfen. An Tischen, die die 120 Ehrenamtlichen zuvor für die Blutabnahme mit Nadeln, Pflaster und Des-

infektionspray ausgestattet hatten, nahmen die Spender nacheinander Platz und ließen sich etwas von dem kostbaren Lebenssaft „abzapfen“.

Selbstverständlich

„Ich habe von der Aktion von den Kindern meiner Schwester erfahren, und es ist für mich selbstverständlich, dass ich jetzt hier sitze und mich typisieren lasse“, erklärte Wolfram Buttermann aus Walstedde. Andrea Schmidt hatte durch die Zeitung von der Aktion erfahren. Sie hat selbst einen Sohn auf der Christ-König-Schule. „Es ist doch schön, wenn ich helfen kann, das erhöht die Chance für Gerold.“

Gegen den kleinen Hunger war eine Cafeteria auf die Beine gestellt worden. Draußen hatten Eltern einen Im-

bissstand vorbereitet. Zum Ende der Aktion zeigte sich Schulleiterin Martina Hosbach zufrieden. „Die Resonanz war sehr gut. Jetzt müssen wir hoffen, dass ein passender Spender für Gerold dabei ist“, so Hosbach.

Die Proben wurden nach New York geschickt, wo sie nun ausgewertet werden. „In etwa acht Wochen können wir dann vielleicht einigen Spendern Bescheid geben, sich feintypisieren zu lassen“, erklärte Hosbach. Acht von zehn Gewebemerkmalen müssten übereinstimmen, damit eine Stammzellenspende möglich ist.

Der Dank des Hauptschul-Teams geht an alle Beteiligten: „Diese Aktion hat bewiesen, dass Mitmenschlichkeit und Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinschaft noch von Bedeutung sind.“ •nas



Auch die vielen ehrenamtlichen Helfer, unser Bild zeigt (v.l.) Tim Brzoska, Carolin Wientzek und Michaela Lenz, spendeten ihr Blut, um Gerold zu helfen. Foto: Schmidt

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Das gibt's nur bei uns:

Kürbiskern-Saftbrot
Mild-aromatisch aus Weizen und Roggen mit Kürbisfleisch und Kürbiskernen - köstlich!

750 g **2,90€**

Kürbis-Wecken
Saftig-süße Butter-Hefewecken mit Kürbisfleisch und Kürbiskernen

unser Stück **0,80€**
Angebot 3 Stück **1,99€**

Jeden Sonntag ofenfrische Brötchen von 8.00 - 11.00 Uhr

Second-Hand Modemarkt

Sonntag, 10. Oktober
11-17 Uhr

kostenlose Parkplätze
Eintritt € 2,50
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

FIFFIKUS

LIEBE KINDER, LIEBE ELTERN,
WAS IST EIGENTLICH EINE GEBURTSTAGSKISTE?
KOMMT VORBEI UND WIR ZEIGEN ES EUCH.

EURE SUSANNE

WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE

Mo-Fr 8.30-12.30/14.00-18.00/Sa 9.00-13.00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 - 48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08/99 98 83-0

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch
Aldi + Lidl repariert

buschkötter
Mediz. - Technik - Service

Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26/ 39 95

Veranstaltungen zeitgemäß?

Drensteinfurt • Zu einem Informationsabend lädt die IG Werbung am Donnerstag, 7. Oktober, die Kaufmannschaft ein. Diskutiert und informiert werden soll über die anstehenden Veranstaltungen wie das Moonlight-Shopping am 22. Oktober, verkaufsoffene Sonntage und den Weihnachtsmarkt Anfang Dezember. Diskutiert werden sollen aber auch die Fragen: Wie viele Großveranstaltungen braucht Drensteinfurt? Und sind die Veranstaltungen des Gewerbevereins noch zeitgemäß? Der Vorstand des Gewerbevereins lädt alle Kaufleute der Innenstadt, nicht nur die Mitglieder des Vereins, zu diesem Informationsabend ein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr in der Gaststätte Amigos.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Treffen, ev. Gemeindehaus
- 18 Uhr: Mio und PSC, Infoabend zu Gefahren für Kinder im Internet, Altes Pfarrhaus
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Hospizgruppe, Kinoabend, Kulturbahnhof
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 14.30-16 Uhr: Fiz, Bewegungslandschaft für unter Dreijährige, Kita Stoppelhoser
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 19.30 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnenrunde, Altes Pastorat
- 20 Uhr: Fiz, Versammlung, Gaststätte Zur Börse

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: Heimatverein, Radtour (15 Uhr: Mitfahrgelegenheit für Nichtradler), ab Alte Post
- 16-18 Uhr: DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus
- 16 Uhr: Malteser Sendenhorst, Kursbeginn „Osteobalance für Hüft- und Knieoperierte“, ev. Gemeindehaus
- 17 Uhr: Malteser Sendenhorst, Kursbeginn „Osteobalance für die Halswirbelsäule“, ev. Gemeindehaus Martinskirche
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18.10 Uhr: Malteser Sendenhorst, Kursbeginn „Osteobalance für die Bandscheiben“, ev. Gemeindehaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Malteserunterkunft
- 19 Uhr: Stadt, Internationaler Kochkurs (kurdisch-türkisch), Realschule
- 19.30 Uhr: „Kultur und Genuss“, Märchen für Erwachsene mit dem Puppentheater „Charivari“, Alte Post
- 20 Uhr: IG Werbung, Versammlung, Gaststätte Amigos

Rinkerode

- 19.30 Uhr: MGV, Chorprobe, Pfarrzentrum

Walstedde

- 16-18 Uhr: Sprechstunde von Bürgermeister Paul Berlage, Lambertus-Grundschule
- 18-21 Uhr: Jugendcafé, Fortuna-Vereinsheim
- 18.30 Uhr: Spielmannszug, Abend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (bis 21 Uhr), Schützenhalle
- 19.45 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüchen, Hebammenpraxis Merck
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- 18.30 Uhr: Stadtrat, öffentl. Sitzung, Saal (Weststraße 5)
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 19.30-21 Uhr: Fiz-Info-Abend, Thema „Waldorfpädagogik“, Altes Pastorat

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 16.30 Uhr: Wanderung über den Jakobspilgerweg, ab Pfarrkirche St. Benedikt in Herbern, Ausklang auf dem Hof Waldmann (Rieth 20)
- 17 Uhr: Eröffnung Rassekaninchenzuchtausstellung des Vereins W564, Festhalle Volkmar
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Bürgerversammlung zum Baugebiet Berthas Halde, Restaurant Altes Forsthaus
- 20 Uhr: Folk-Live-Reihe, Konzert mit der Band „More Maids“, Alte Post
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 18-19 Uhr: Sprechstunde von Ortsvorsteher Heinz Bullermann, Nebenstelle

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

Albersloh

- 17 Uhr: CVJM-Jungengruppe, Gnadenkirche
- 19.30 Uhr: AKC, Wintertraining im Sendenhorster Hallenbad, Abfahrt am Bootshaus

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 10-18 Uhr: Rassekaninchenzuchtausstellung des Vereins W564, Festhalle Volkmar
- 15-17.15 Uhr: VHS-Reihe „Natur erleben“, ab „Averdung“
- 15-18 Uhr: Ausstellung „Bilder Dialoge“ von Carsten Spiegelberg, Alte Synagoge

Rinkerode

- 14 Uhr: Heimatverein, Staudenbörse, bei Fam. Holtkamp (Friedrich-Weber-Str. 1)
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 20 Uhr: Bürgerschützen, Versammlung, Schützenhalle

Sendenhorst

- 10-18 Uhr: Ausstellung des Kaninchenzuchtvereins W392, Hof Schulze Tergeist (Im Holt)
- 20 Uhr: Acappella-Konzert der Band „Mit ohne Alles“, Live-Club Titanic

Albersloh

- 10.30 Uhr: Reiterverein, Herbstausritt, Stelldichein an der Reithalle; 15 Uhr: Fuchschwanzgreifen; 19 Uhr: Ehrung der Fuchsmajore



35 Firmanden verbrachten das Wochenende im Walstedder Pfarrheim, um über den Glauben zu diskutieren. Foto: pr

Annäherung an die Person Jesu

35 Walstedder Firmanden verbrachten ihr Basiswochenende im Pfarrheim St. Lambertus

Walstedde • 35 Jugendliche verbrachten das vergangene Wochenende im Walstedder Pfarrheim, um sich auf die Firmung vorzubereiten.

Begleitet wurden sie dabei von ihren Katecheten Franziska Budde, David Feldmann, Thomas Muschalik, Benedikt Opphaus, Ines Volkmar, der Gemeindepraktikantin Anika Wiechert und Pastoralreferent Barbara Kuhlmann.

Auf ganz unterschiedliche Weise setzten sich die Jugendlichen von Freitagabend bis Sonntagmittag mit dem eigenen Leben und ihrem Glauben auseinander. Begonnen wurde mit einer Jugendmesse am Freitagabend. Danach setzten sich die Jugendlichen

in Workshops mit der Person Jesus Christus auseinander.

In Angebot waren ein Würfelspiel mit Fragen zu Leben und Botschaft Jesu, in dem die Jugendlichen ihr Wissen testen konnten. Mit Hilfe künstlerischer Darstellungen näherten sich andere ihrem eigenen Jesusbild an. Wieder andere besprachen, was sie von der Auferstehung Jesu halten und wie sie sie verstehen können.

Werte ersteigern

Am Samstag konnten die Jugendlichen in einer Versteigerung eigene Werte und Bedürfnisse mit ihren Gruppen ersteigern. In Anlehnung an das Lied „Haus am See“

von Peter Fox gestalteten die Jugendlichen anschließend ihr eigenes Lebenshaus und brachten ihre Bedürfnisse an ihr Leben in Zusammenhang mit der Botschaft Jesu vom Reich Gottes.

Am Nachmittag klärten die Jugendlichen auf spielerische Weise ihr Gottesbild und bekamen dabei etwa die Aufgabe, sich innerhalb der gesamten Gruppe auf vier Gottesbilder zu einigen. Am Sonntag wurden diese Gottesbilder mit den Erfahrungen des Leides verbunden. Leitende Fragestellung war, ob und wie das eigene Gottesbild mit den dunklen Seiten des Lebens in Zusammenhang gebracht werden kann.

Erschöpft waren viele, denn

intensive Gespräche über den Glauben über solch einen langen Zeitraum sind ungewöhnlich. Dass der Spaß und die Erfahrung der Gemeinschaft nicht zu kurz kommen müssen, hat so manchen Jugendlichen dabei überrascht.

Mit diesem Basiswochenende haben die Jugendlichen in Walstedde einen weiteren Schritt auf die Firmung hin getan, die am 28. November um 11.30 Uhr in der Lambertuskirche gefeiert wird.

Das nächste Treffen des Firmung findet statt am 25. Oktober um 19.30 Uhr. Dann werden sich die Jugendlichen mit dem Glaubensbekenntnis auseinander setzen.

www.katholische-kirche-drensteinfurt.de

BLICKPUNKT ERNTEDANK



Die Erntesaison neigt sich dem Ende – am Samstag war es an der Zeit, Erntedank zu feiern. Drei Walstedder Vereine veranstalteten auf dem Hof Berenbrock ein Fest für Jung und Alt, für Stewwerner und Wälster. Der Landwirtschaftliche Ortsverein, die Landfrauen sowie die KLJB Walstedde freuten sich über gut 150 Gäste. Zu Beginn feierte Pater Sojan die Messe, die durch die Drensteinfurter Landfrauen mitgestaltet wurde. Im Anschluss gingen die Gäste zum gemütlichen Klönen über. Der Fröhliche Tanzkreis des Walstedder Heimatvereins führte zwei Tänze zur Unterhaltung auf, darunter den traditionsreichen Bändertanz (Bild). Das bunte Farbenspiel erinnert an das Auf- und an das Verblühen des Lebens. Das Erntedankfest ist eine gemeinsame Veranstaltung der Drensteinfurter und Walstedder Bevölkerung und wird abwechselnd in den Ortsteilen organisiert.

Text/Foto: Wiewelhove

„Es war einmal“: Märchenerzählerin Mechthild Heilenkötter nahm die Landfrauen und -männer aus Sendenhorst am Samstag mit auf eine märchenhafte Reise. Das noch recht junge Team der Landfrauen mit (v.l.) Birgit Heilmann-Hahues, Irmelin von Soosten, Andrea Suermann, Monika Putze, Ulli Peters sowie (nicht auf dem Bild) Gabi Hatrup und Andrea Liesner nutzte die Gelegenheit, sich beim Erntedankcafé im Kleingarten Zur Rose einmal richtig vorzustellen. Die Frauen hatten für ein reichhaltiges Kuchenbüfett gesorgt und wünschten einen vergnüglichen Nachmittag.

Text/Foto: as



Frauenchor zu Gast in Gelmer

Rinkerode • Auf Einladung des Frauenchores Gelmer '94 startete der Frauenchor Rinkerode am Samstagmittag zu einem Freundschaftssingen unter dem Motto „Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“. In der Mehrzweckhalle in Gelmer trafen sich 14 Chöre und ein Fanfarenzug, um mit einem bunten Melodienreigen die zahlreichen Zuhörer zu erfreuen. Der Vorstand weist darauf hin, dass die Gesangsproben nach den Herbstferien am 26. Oktober wieder beginnen. Da es sich hierbei um die letzte Probe vor dem Inaktivnachmittag handelt, ist es besonders wichtig, dass alle Sängerinnen anwesend sind.

Konzert zum SG-Jubiläum

Sendenhorst • Zum 100-jährigen Jubiläum der Sportgemeinschaft veranstalten die Spielmannszüge Sendenhorst und Albersloh ein Konzert. Mit dabei ist auch der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr. Hoch her geht's am Samstag, 30. Oktober, ab 19 Uhr und am Sonntag, 31. Oktober, ab 17 Uhr im Bürgerhaus. Karten gibt es für 5 Euro – Kinder bis 14 zahlen 2,50 Euro – beim Spielmannszug Sendenhorst und in der SG-Geschäftsstelle.

Ausflug zur Henrichshütte

Drensteinfurt/Sendenhorst • Bei der VHS-Tagesexkursion zur Henrichshütte in Hattingen am Samstag, 16. Oktober, sind noch Plätze frei. Besucht wird die Ausstellung „Helden – von der Sehnsucht nach dem Besonderen“. Der Bus fährt um 8.30 Uhr am Lambertiplatz in Sendenhorst und um 9.10 Uhr am Markt in Drensteinfurt ab. Anmeldung in der VHS, Tel. (02382) 59436. www.vhs-ahlen.de

Konzert im Club Titanic

Sendenhorst • Ein Acappella-Konzert mit der Gruppe „Mit ohne Alles“ aus Aachen findet am kommenden Samstag, 9. Oktober, um 20 Uhr in der Titanic statt. Die Gruppe dürfte den Sendenhorstern noch vom Bundescontest bekannt sein. Organisiert wird das Konzert in Zusammenarbeit mit der Muko. Der Eintritt kostet 6 Euro.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Trinkgut**
 - **PreisRebell**
 - **Raiffeisen DR-Mersch**
- Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
 Tel.: 025 08/99 03-12
 025 08/99 03-0
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 025 08/99 03-99
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 025 08/99 03-11
 Fax: 025 08/99 03-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Katharina Gaßmüller vollendet am 7. Okt. das 94. Lebensjahr.
- Heinrich Lembeck vollendet am 7. Oktober das 81. Lebensjahr.

Arztsprechzeiten am Freitag, 8. Oktober

- **Drensteinfurt:** Praxis Salomon, Amtshofweg 10, ☎ (02508) 220 (von 15 bis 18 Uhr).
- **Rinkerode:** Praxis Dr. Wesseling, Albersloher Straße 14, ☎ (02538) 9411 (von 16 bis 18 Uhr).
- **Walstedde:** Praxisgemeinschaft Dres. Rüttermann, Franik, Pünt, Lück, Nordholter Weg 10, ☎ (02387) 9007230 (von 15 bis 18 Uhr).

Apotheke

Apothekendienst
 Ascheberg, Drensteinfurt, Sendenhorst
 ☎ (0 25 08) 99 91 899 (Telefonansage)
www.apotheken-notdienstkalender.de

Berthas Halde ist Thema

Drensteinfurt • Zu einer Bürgerversammlung sind die Bewohner der Siedlung Ossenbeck sowie die Anlieger der Straßen Barbaraweg, Lindenweg, Pferdebahn und Riether Straße eingeladen. Sie findet statt am Freitag, 8. Oktober, um 19 Uhr im Restaurant Altes Forsthaus. Thema ist das geplante Baugebiet Berthas Halde. Laut der Organisatoren haben sich Vertreter der Parteien sowie Bürgermeister Paul Berlage angekündigt, um zu den Bedenken zum Baugebiet Stellung zu nehmen.

kfd lädt ein zum Kabarett

Drensteinfurt • Das Dekanatsteam der kfd lädt alle Interessierten zu einem unterhaltsamen Kabarett-Abend ein. Die „Wahren Dorf-Frauen“ präsentieren ihr neues Programm in der Realschule Ahlen. Das heißt „Eingemachtes süß sauer“. Am Freitag, 29. Oktober, um 19 Uhr beginnt der Abend mit einem Sektempfang. Das Programm startet um 19.30 Uhr. Karten für 10 Euro sind ab sofort im Pfarrbüro St. Regina erhältlich. Weitere Infos bei Katharina Thiele, Tel. (02508) 8713.

Heimatverein pilgert mit

Walstede • Der Heimatverein beteiligt sich am Gang über den Jakobspilgerweg am Freitag, 8. Oktober. Treff ist um 16.30 Uhr in St. Benedikt, Herbern. Wer mit dem Bus ab Hof Waldmann fahren möchte, kann sich unter Tel. (02508) 995135 melden.

Blickpunkt Versammlungen



Der Vorstand des Trägers des Natur-Kinder-Hauses (v.l.): Insa Drees, Jens Degelmann, Yvonne Jacob, André Niklas, Christine Hauk-Tilly und Heiko Schwarz. Foto: pr

Elterninitiative hat neuen Vorsitzenden

Heiko Schwarz löst Markus Franzen ab

Drensteinfurt • Einen neuen Vorsitzenden hat die Elterninitiative, die Träger des Natur-Kinder-Hauses ist. Heiko Schwarz löste Markus Franzen in seinem Amt ab. Zur ordentlichen Mitgliederversammlung war kürzlich in die Kindertagesstätte eingeladen worden. Dabei standen auch Vorstandswahlen auf dem Plan. Zweite Vorsitzende ist Insa Drees, Schriftführer Jens Degelmann und Beisitzer ist André Niklas. Die Elterninitiative bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Markus

Franzen, Julia Krampe und Insa Heinrichs für die gute Zusammenarbeit.

In einer Fotopräsentation veranschaulichten die Erzieherinnen die Bildungsbereiche, so dass die Eltern sich einen Eindruck von der ganzheitlichen Betreuung in der Kita machen konnten.

Der Vorstand freute sich besonders über die Bekanntgabe der vielen Investitionen. Eine neue Wasserpumpe, Lesescken, zwei Wickelkommoden und neue Teppiche wurden in den vergangenen Monaten neu angeschafft.



Maria Keuchel (r.) wurde vom Vorstand der Förderfreunde verabschiedet (v.l.): Schulleiter Norbert Bolz, Erich Tilly, Dugarte Katinasca, Vorsitzender Bernhard Meyer, Sabine Meyer, Renate Borgschulte und Yutong Schneider. Foto: dd

Ein Zauberer kommt zur Karnevalsfeier

Förderfreunde planen vielfältige Projekte

Drensteinfurt • Der Vorstand des Fördervereins der Kardinal-von-Galen-Grundschule Drensteinfurt bleibt fast vollständig erhalten. Das ergaben die Wahlen bei der Mitgliederversammlung am Montagabend. Lediglich Kassiererin Maria Keuchel trat zurück, ihr Amt übernahm Renate Borgschulte. Erster Vorsitzender bleibt Bernhard Meyer, zweite Vorsitzende bleibt Dugarte Katinasca, Sabine Meyer bleibt Schriftführerin. Kassenprüfer sind weiterhin Bärbel Partu, Yutong Schneider und Erich Tilly. Für ihr großes Engagement sprachen die Förderfreunde Maria Keuchel ihren Dank aus. Der Förderverein mit seinen

179 Mitgliedern hat im vergangenen Jahr zahlreiche Projekte, wie den Kennlernnachmittag, das Einschulungscafé, den Weihnachtsmarkt und die Schulbücherei, unterstützt. Auch im laufenden Schuljahr sind wieder einige Projekte geplant: Das größte ist für die Dritt- und Viertklässler gedacht und heißt „Mein Körper gehört mir“. Es richtet sich gegen körperliche Gewalt und sexuellen Missbrauch. Außerdem wird es ein Trommelprojekt und eine Karnevalsveranstaltung geben. Für die ist sogar wieder ein Zauberer gebucht. „Der ist ein absoluter Knaller“, freut sich Schulleiter Norbert Bolz schon. •dd



Auf einen Segeltörn begaben sich am vergangenen Wochenende 22 Männer auf Einladung der Katholischen Kirchengemeinde St. Regina. Mit dem historischen Plattboot „Victoria S“ segelten sie unter Leitung von Skipper Niek den Heten von Harlingen im niederländischen Friesland über das holländische Wattenmeer zur Insel Terschelling und zurück. Das Wetter war optimal: Sonne und Wind. Unterkunft und Verpflegung waren unter Deck der 29,5 Meter langen Stevenaak. Die Küchenleitung für die Drensteinfurter Gruppe hatten Hermann Voges und Andreas von Bobart. An den Abenden gab es Gesprächsrunden zu kirchlichen und religiösen Themen, bei denen es zu teils sehr persönlichen Diskussionen kam. So war der Segeltörn nicht nur ein besonderes Freizeiterlebnis, sondern auch eine Stärkung im Glauben. Foto: pr

Der mit der „quiriligen Stimme“

Heimatverein hatte zum 35. Todestag von Johannes Brockmann eine Ausstellung organisiert

Rinkerode • Die Rinkeroder Vereine haben gute Arbeit geleistet in diesem Jahr. Nach dem Oktoberfest am Samstag (s. Bericht unten), stand einen Tag später der Brockmann-Tag des Heimatvereins auf dem Programm.

Auf dem Biolandhof Deventer wurden rund 500 Besucher empfangen, die die warmen Sonnenstrahlen nutzten und mehr über den Rinkeroder Ehrenbürger Johannes Brockmann in Erfahrung bringen wollten. Am 14. Dezember ist Brockmanns 35. Todestag, und viele Besucher erinnerten sich noch gut an den überdurchschnittlich engagierten Mann „mit der quiriligen Stimme“.

Erster Bürgermeister

Johannes Brockmann wurde 1913 in Paderborn geboren und war lange Zeit Politiker im preußischen Landtag, Kultusminister, aber auch der erste Rinkeroder Bürgermeister und Schulleiter. Besonders durch sein vorausschauendes und schnelles Handeln nach dem Zweiten

Weltkrieg wurde der damalige Rinkeroder Bürgermeister zum Vorbild vieler anderer Gemeinden. 1975 wurde er von der Gemeinde zum Ehrenbürger ernannt. Bis zu seinem Tod bewohnte Johannes Brockmann die teilweise zur Wohnung ausgebaut Scheune auf dem Hof Deventer. So waren selbst alte Einrichtungsgegenstände und ein Original-Anzug in der Ausstellung zu sehen. Des Weiteren enthielt diese zahlreiche Fotos, Originaldokumente, Tonmitschnitte von Reden und Manuskripte, die Walter Ontrup dem Heimatverein zur Verfügung gestellt hatte.

Eine 140-seitige Biographie mit Fotos und Dokumenten konnte der Heimatverein ebenfalls fertigstellen und zunächst 300 Exemplare für den Verkauf drucken lassen.

Auch die Mobile Apfelpresse war an diesem Tag wieder auf dem Hof und konnte knapp zwei Tonnen Äpfel zu frischem Saft verarbeiten. Zur Beschäftigung der Kleinen gab es Bastelangebote, außerdem selbst gebackene Kuchen und Torten sowie einen Grillstand des Heimatvereins. •kb



Die Ausstellung über Johannes Brockmann beinhaltete auch einen Kronleuchter, den Brockmann als Geschenk von seiner Frau bekommen hatte. Foto: Blanke

Besondere Schau zum 50-Jährigen

Drensteinfurt/Sendenhorst • 50 Jahre wird der Rassekaninchenzuchtverein W564 Drensteinfurt in diesem Jahr alt. Zur Jubiläumsschau wird am Freitag und Samstag, 8./9. Oktober, in die Festhalle Volkmar eingeladen.

Am 22. Februar 1960 trafen sich zehn Kaninchenzüchter aus Drensteinfurt im ehemaligen „Westfälischen Hof“ am Marktplatz, um den Verein

W564 zu gründen. Heute, 50 Jahre später, steht eine besonders hochkarätig besetzte Jubiläumsschau ins Haus.

Denn nicht nur die Drensteinfurter Züchter präsentieren an diesen Tagen ihre Tiere, der Schau angeschlossen haben sich der Verein W314 aus Herbern und die Frauen- und Kreativgruppen W4 aus Ahlen und W182 aus Sendenhorst. Schirmherr der

Veranstaltung ist der stellvertretende Bürgermeister Josef Waldmann.

Gezeigt werden 200 Kaninchen aus 16 Rassen und Farbschlägen. Die Gruppen aus Ahlen und Sendenhorst verschönern die Schau mit ihren hervorragenden Erzeugnissen.

Alle interessierten Bürger sind zu der Jubiläumsschau eingeladen. Als besondere

Gäste werden übrigens der Vorsitzende des Landesverbands Westfalen sowie die Vorsitzenden der Kreisverbände Warendorf und Coesfeld erwartet.

Die Schau wird an diesem Freitag, 8. Oktober, um 17 Uhr eröffnet. Am Samstag, 9. Oktober, können die Besucher dann zwischen 10 und 18 Uhr den Weg in die Festhalle Volkmar finden.

Brez'n, Dirndl und Lederhosen

Siebtes Oktoberfest des Löschzugs Rinkerode war schon im Vorfeld komplett ausverkauft

Rinkerode • Mehr als 600 Kilometer trennen das Münsterland von den Münchenern Wiesn, und dennoch schwappt die ausgelassene Stimmung bis in das kleine Golddorf Rinkerode. Somit fand das siebte Rinkeroder Oktoberfest am vergangenen Samstagabend wieder einmal erfolgreich statt.

Alle 750 Karten waren bereits im Vorverkauf vergeben, die Rinkeroder „Wiesn-Festhalle“ auf dem Gelände der Baumschule Eschweiler voll und laut. Dies freute besonders den Löschzug Rinkerode, der die Miniatur-Ausgabe des Oktoberfestes bereits seit einem halbes Jahr fleißig und sorgfältig geplant hatte.

Der traditionelle Fassanstich durch Ortsvorsteher Heinz Bullermann zu Beginn durfte genauso wenig fehlen,

wie die weiß-blaue Dekoration an Tischen und Wänden.

Nach der musikalischen Begrüßung und Prozession des Rinkeroder Spielmansszu-

ges durch das Festzelt, ließ Heinz Bullermann das erste Bier aus dem zunächst etwas widerspenstigen Holzfass laufen und eröffnete feierlich



Ortsvorsteher Heinz Bullermann (l.), Gastgeber Peter Vogt (2.v.r.), Arno Witte (r.) und Stefan Arden (beide Löschzug Rinkerode) beim traditionellen Fassanstich. Foto: Blanke

die Rinkeroder Wiesn.

Nicht nur die Musik der sächsischen Live-Band „Die Landstreicher“ sorgte schließlich für fliegende Beine auf den Tanzflächen, auch die bayrische Kost und Straubinger Oktoberfest-Starkbier in Maßkrügen erfreute die Besucher an den Tischen. Schweinschaxe und Leberkäse' an Kartoffelpüree, Specksauerkraut und süßer Senf standen auf der Karte des Partyservices Kolata, während die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Brez'n und Knabbertütchen verteilten.

Die Gäste belohnten die Bemühungen mit kunterbunten Dirndl, geflochtenen Zöpfen, karierten Hemden in Lederhosen und zahlreichen Almhütli und trugen so ebenfalls zur deftig bayrischen Stimmung bei. •kb



Wiedereinstieg in den Beruf

Drensteinfurt • Eine Beratung für Berufsrückkehrerinnen bietet die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Michaela Lenz, am Donnerstag, 28. Oktober, von 9 bis 12 Uhr im Kulturbahnhof an. Raphaela Schönherr-Carneim, Sozialpädagogin und systemische Familienberaterin, gibt Tipps für den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Anmeldung unter Tel. (02508) 993798, E-Mail: m.lenz@drensteinfurt.de.

Staudenbörse am Samstag

Rinkerode • Der Heimatverein veranstaltet am Samstag, 9. Oktober, seine jährliche Staudenbörse. Gartenbesitzer können Stauden teilen und abgeben. Diejenigen, die Neuanpflanzungen vornehmen möchten, können auch kostenlos Stauden mitnehmen, wenn sie keine Pflanzen mitbringen. Treffpunkt ist ab 14 Uhr bei Heinz und Marita Holtkamp, Friedrich-Weber-Str. 1, Tel. (02538) 8139.

Sammlung im November

Rinkerode • Die Kolpingsfamilie Rinkerode weist bereits jetzt auf die Herbst-Altkleidersammlung am Samstag, 6. November, hin. Altkleidertüten werden an alle Haushalte verteilt und in den örtlichen Geschäften ausgelegt. Der Erlös der vom Kolpingwerk verwerteten Sachen dient der Finanzierung der Aufgaben der Kolpingsfamilie Rinkerode.

Radtour des Heimatvereins

Drensteinfurt • Zu einer Radtour ins Grüne lädt der Heimatverein am Donnerstag, 7. Oktober, ein. Los geht es um 14 Uhr ab Alte Post. Für Nichtradfahrer stehen um 15 Uhr Mitfahrgelegenheiten an der Alten Post bereit. Dafür wird um Anmeldung bei Mechthild Altenau, Tel. (02508) 984467, gebeten.

Besuch der Firma Kanne

Drensteinfurt • Der VdK Drensteinfurt besichtigt am Donnerstag, 11. November, die Firma Kanne Brottrunk in Selm. Los geht es um 13 Uhr am K+K-Markt. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Anmeldung bei Manfred Kraft, Tel. (02508) 984100.

Bullermanns Sprechstunde

Rinkerode • Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers Heinz Bullermann findet am Freitag, 8. Oktober, von 18 bis 19 Uhr in der Verwaltungsnabenstelle, Mägdestiege 8, statt. Alle Bürger sind dazu eingeladen.

Blutspende in Rinkerode

Rinkerode • Ein Blutspendetermin findet am Montag, 25. Oktober, von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Rinkeroder Grundschule, Mägdestiege 8, statt. 18- bis 68-Jährige sind zu dem Termin eingeladen.

Torschützenliste Fußball

SG Sendenhorst
9 Tore: Lukas Noga
3 Tore: Michael Schulte
2 Tore: Matthias Langohr, Kirill Bassauer
1 Tor: Sascha Werner, Jürgen Nordhoff

SG Sendenhorst II
3 Tore: Kirill Bassauer
2 Tore: Jürgen Nordhoff
1 Tor: Michel Brinkschulte, Viktor Erhardt, Marcel Ohlen, Sebastian Roskosch, Arthur Erhardt, Jan Wolke

SV Drensteinfurt Herren
5 Tore: Bernd Drepper
3 Tore: Patrick Kowalik
1 Tor: Dennis Wagner, Daniel Möllers, Dirk Mackenbrock

SV Drensteinfurt Herren II
7 Tore: Jonas Volkmar
4 Tore: Tobias Volkmar
3 Tore: Dominik Kunz, Martin Ismar, Lars Hülsmann, Ferat Etemi
2 Tore: Marcus Hunsteger, Bastian Schrutek, Maurice Mathiak
1 Tor: Lennart Gummersbach

SV Drensteinfurt Frauen
7 Tore: Michelle Moeller

2 Tore: Rhiana Albrecht, Kathrin Oles, Barbara Kissling
1 Tor: Julia Frie, Katharina Schratz

DJK GW Albersloh
7 Tore: Mike van der Haar
2 Tore: Carsten Manz
1 Tor: Marc Mielke, Lucas Herrmann, Niklas Hövelmann, Oliver Bergmann, Bernd Grenzer, Jan Dulisch, Simon Hülsmann

Fortuna Walstedde Herren
4 Tore: Alexander Vojnovski
2 Tore: Matthias Schröder
1 Tor: Ayhan Yetik, Christian Averhage, Marcel Brillowski, Stefan Allendorf, Nicolas Rosendahl, Robin Vinnenberg

Fortuna Walstedde Frauen
7 Tore: Nadine Mersmann
4 Tore: Lisa Jüring
2 Tore: Linda Ridder, Lena Hüsselbeck
1 Tor: Jana Peckedra, Nicole Budde, Melissa Romberg

SV Rinkerode
8 Tore: Björn Feist
6 Tore: Francois Lemarchand
5 Tore: Raphael Stückmann
1 Tor: Stefan Pöhler, Bartek Lewandowski

Ergebnisse Jugendfußball

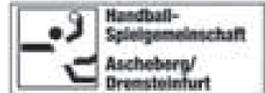
SV Drensteinfurt
• U9 – SC DJK Everswinkel: 10:1. Tore: Luis Seibt (5), Elias Schlingmann (3), Jonas Bisping, Paul Niess
• SG Telgte – U8: 3:2. Tore: Marc Heitplatz, Sam Scharmann
• Warendorfer SU – U15-Mädchen: 6:1. Tor: Jana Strate. Das Team empfängt am nächsten Freitag (18 Uhr) die SG Telgte.

Westfalia Kinderhaus – U9-Mädchen: 2:5. Tore: Emma Vogt (3), Teresa Kallinger, Lena Oberhoff; BSV Ostbevern – **U9-Mädchen:** 7:4. Tore: Oberhoff (3), Kallinger

SG Sendenhorst
• TuS Freckenhorst II – B2: 1:2. Tore: Arthur Kirsch, Alexner Wiens
• U7 I – SG Telgte: 5:1

Herren, Bezirksliga 3: SC Münster 08 – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 39:29 (21:15). Die HSG-Herren blamierten sich. „Die Abwehr-Leistung war miserabel, absolut kein Bezirksliga-Niveau“, echauffierte sich Trainer Reinhard Zimmer. Durch die dritte Pleite im vierten Spiel rutschte seine Mannschaft auf Rang zehn ab.

„Von der 15. Minute an wurde unsere Leistung von Minute zu Minute schlechter“, sagte Zimmer. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Gäste mit 8:9 geführt. In der



Deckung habe es anschließend an der nötigen Einstellung gemangelt, um sich gegen die körperlich starken Nullachter in Eins-gegen-Eins-Situationen durchsetzen zu können. „Deckung ist immer auch Kopfsache“, sagte HSG-Coach Zimmer, der mit seinem Team eigentlich zu den besten Drei der Liga gehören wollte. Zur Pause führte Münster mit sechs Toren, am Ende waren es zehn Treffer Vorsprung. Bis auf die beiden Torhüter Marc und Marvin Broek hatten die Drensteinfurter dem Gegner im zweiten Durchgang nichts entgegensetzen.

HSG-Herren spielen niveaulos, Damen verstecken



Hannah Kock (am Ball) traf zwei Mal.

Foto: Timpe

Die nun anstehende dreiwöchige Pause wollen die HSG-Herren dazu nutzen, um die Fehler aufzuarbeiten. **HSG:** Marc und Marvin Broek (beide im Tor), Saalfeld (8 Treffer/1 Siebenmeter), Willige (8/3) Kramm (6), Vetter (4), Hattrup (2), Welzel (1), Köppen, Günther, Grüber

Frauen, Bezirksliga 3: DJK Sparta Münster – HSG: 19:18 (8:6). An Erfahrungen sind die HSG-Damen reicher. „Wir werden uns vor keiner Mannschaft mehr verstecken“, erklärte Trainer Gerd Terveer

nach der knappen Niederlage bei den drittplatzierten Münsteranerinnen. Mindestens ein Punkt wäre für die Drensteinfurterinnen verdient gewesen. Umso bitterer war die zweite Saisonpleite.

Die HSG fand nur schwer ins Spiel (6:1). Erst in der 19. Minute gelang den Gästen das zweite Tor. Nachdem Terveer die Abwehr auf ein 5:1-System umgestellt und eine Gegenspielerin in Mannsdeckung genommen hatte, tat sich Münster im Angriff

schwer. „Sparta war leicht auszurechnen“, sagte Terveer. Sein Team sei ebenbürtig gewesen. Nach dem Seitenwechsel glich die HSG aus (8:8) und ging Mitte der zweiten Hälfte sogar mit 12:13 in Führung. Doch eine Minute vor dem Ende traf Sparta zum 19:18. Ausschlaggebend für die Niederlage waren die sieben Zeitstrafen gegen die HSG. Damit waren die Drensteinfurterinnen fast ein Viertel der Spielzeit in Unterzahl. „Vielleicht tut uns die Niederlage ganz gut. So konzentriert sich die Mannschaft auf ihre Stärken und baut keine Luftschlöser“, sagte Terveer.

HSG: Entrup, Fels (beide im Tor), Tillmann (7), Kliewe (3), Vogelsang (3), Kock (2), Friedel (2), Hartmann (1), Armemann, Kostzewa, Schulze-Wenning

Offen wie Scheunentor

Herren, Kreisliga: DJK Eintracht Hilstrup II – HSG II: 26:23 (11:10). Als „Rückfall in alte Fehler“ bezeichnete HSG-Trainer Michael Kohl die Niederlage. Nach einer 4:0-Führung machten es die Drensteinfurter dem Gegner zu einfach. Im Angriff schlossen sie zu schnell ab, so dass Hilstrup leicht in Ballbesitz kam, und in der Abwehr fehlte der Zusammenhalt. „Den Hilstrupern standen ganze Scheunentore offen“, sagte Kohl. Mit 0:8 Punkten ist die HSG-Reserve Letzter. **• tim**

FUSSBALL KOMPAKT

Die unbezwingbaren Sendenhorster

SVD siegt glücklich / Wutrede hilft Fortuna nicht / Rückschlag für SVR / GWA mit „schwerer Geburt“

Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – Hammer SpVg II: 1:1. Die Bezirksliga-Fußballer der SG sind weiterhin die Unbezwingbaren. Auch die als Tabellenerster angesehene U23 der Hammer SpVg konnte die Sendenhorster nicht schlagen und ließ in ihrem vierten Auswärtsspiel erstmals Punkte liegen. Vom 1:1 im Gipfeltreffen profitierte die Westfalia aus Soest, die mit sieben Siegen aus sieben Spielen nun an der Spitze thront. Obwohl sein Team auf Platz drei abrutschte, war SG-Trainer Hubert Terbeck „rundum zufrieden“. Seine Jungs hätten alles gegeben und sich den einen Zähler reichlich verdient.

Ein umstrittener Foulelfmeter – Matthias Druzd hatte Ball und Gegner getroffen – führte zum 0:1. Dennis Krautwurst verwandelte (37.). Den Strafstoß gaben nur zwei von zehn Schiedsrichtern, war Terbeck nicht einverstanden mit der Entscheidung des Unparteiischen. Nachdem der eingewechselte Sascha Werner nur den Außenpfosten getroffen hatte, sorgte Kirill Bassauer mit seinem zweiten Saisontor für die erste Mannschaft für jubelnde SG-Anhänger (77.). **• mak**
SG: Bispinghoff, Brandherm, Budt, Mey, Druzd, Hagedorn, Langohr, Marhold, Noga, K. Bassauer, Hommerick (eingewechselt: König, Werner, Spangenberg)



Werner Budt (rechts) und seine Sendenhorster Teamkollegen ließen gegen die U23 der HSV nur ein Gegentor zu. Foto: Kleineidam

Kreisliga A2: SG Sendenhorst II – SV Drensteinfurt: 2:3. Wenn der SVD bei der SG-Reserve antritt, ist für Unterhaltung gesorgt. Nach fünf Platzverweisen und dem 1:0-Last-Minute-Siegtreffer der Drensteinfurter im vergangenen Jahr gab es diesmal fünf Tore, drei Gelb-Rote Karten, zwei Pfostentreffer und einen kuriosen Spielverlauf. Am Ende gewann der SVD nicht unverdient, aber glücklich.

Doch der Reihe nach: Eine verunglückte Flanke von Drensteinfurts Dirk Mackenbrock führte zum 0:1 (16.). Sebastian Roskosch sorgte für den Ausgleich (21.). Nachdem Leo Schulze-Geisthövel mit einem Heber nur den Pfosten getroffen hatte (24.), blieb Bernd Drepper, der frei vor Sendenhorsts Keeper Christoph Weng auftauchte, cool und schob zum 1:2 ein (26.). Kurz vor der Pause erhöhte Patrick Kowalik gegen seinen Ex-Verein auf 1:3 (44.).

In der 59. Minute sah SG-Spieler Lukas Stellmach die Ampelkarte, eine Viertelstunde später auch Stewwerts Mackenbrock (74.). Hektisch wurde es in der Schlussphase. Erst besorgte der aufgerückte Jan Wolke per Kopfball den 2:3-Anschlussstreffer (83.), dann rettete ein Drensteinfurter auf der Linie (87.), und zu guter Letzt köpfte Sendenhorsts Marcel Ohlen gegen den Pfosten (90.). Sekunden vor der Abpfiff flog auch SVD-Kapitän Daniel Möllers wegen wiederholten Foulspiels mit Gelb-Rot vom Platz.

„Entweder ist das Angst, oder wir haben keine Kondition“, ärgerte sich Gästecoach Ivo Kolobaric, dass sein Team gegen Ende erneut einbrach. SG-Trainer Carsten Osterwiter konnte sich nur über die Moral seiner Elf freuen. In der Tabelle ging es durch die vierte Niederlage am Stück runter auf Platz elf. Der SVD zog am Ortsnachbarn vorbei und machte einen großen Sprung von Rang acht auf zwölf. **• mak**
SG II: Weng, Brüggemann, Jugel, Wolke, F. Schmetkamp, Ohlen, Stellmach, Thorwesten, A. Roskosch, A. Erhardt, S. Roskosch (eingewechselt: N. Bassauer, T. Schmetkamp, Brandhove)

SVD: Partu, Gunsthövel, Niemann, Möllers, Dieninghoff, Mohammadi, Holle, Mackenbrock, Kowalik, Schulze-Geisthövel, Drepper (eingewechselt: D. Wagner, Kunz, Philippert)



SVD-Stürmer Bernd Drepper behauptet den Ball in dieser Szene gegen Sendenhorsts Spielführer Christopher Thorwesten (links) und seinen Bewacher Frank Schmetkamp. Drepper traf zum zwischenzeitlichen 1:2. Foto: Kleineidam

Kreisliga A Beckum: Gayer Genclik Ahlen – Fortuna Walstedde: 5:2. Selbst eine Wutrede in der Halbzeitpause von Spielertrainer Alexander Vojnovski rüttelte die Walstedder nicht wach. Zu diesem Zeitpunkt lagen sie bereits mit 4:0 zurück. „Wir haben komplett neben uns gestanden und waren stets zu weit von unseren Gegenspielern weg“, erklärte Carsten Beckemeyer, Co-Trainer der Walstedder, nach der Partie.

Schon nach 45 Sekunden nutzten die Gastgeber einen Fehler in der Walstedder Abwehr zum 1:0. „Danach haben wir uns zwei weitere fatale Fehler geleistet“, so Beckemeyer. So stand es bereits nach neun Minuten 3:0 für Ahlen. Ein Elfmeter kurz vor der Pause führte zum 4:0. „Durch einen Sonntagschuss macht Ahlen sogar das 5:0“, berichtete Beckemeyer. Erst als die Gastgeber einen Gang zurückschalteten, kam die Fortuna heran. Nicolas Rosendahl (70.) und der A-Jugendsspieler Marcel Brillowski (73.) betrieben ein wenig Ergebniskosmetik. **• rück**
Walstedde: Graf, Rubbert, Ophaus, Westhues, Krawiec, Allendorf, Vojnovski, Simon, Rosendahl, Vinnenberg, Kappelmann (eingewechselt: Schröder, Junfermann, Brillowski)

Kreisliga B3: SG Telgte II – SV Rinkerode: 1:0. SVR-Coach Carsten Winkler war nach der zweiten Saisonniederlage mächtig angefres-

sen. „Das war ein Tag, den du besser aus dem Kalender streichst.“ Sein Team habe in Telgte über 90 Minuten nicht ins Spiel gefunden. „Die Leistung in der zweiten Hälfte war besser als in der ersten, aber lange nicht so, wie ich mir das vorstelle“, konstatierte Winkler. „Wir haben nicht die richtige Einstellung gezeigt und verdient verloren.“ Rinkerode, das zu vier Mal in Serie gewonnen und sich an die Tabellen Spitze herangepircht hatte, rutschte von Platz zwei auf vier ab.

Nachdem SVR-Kapitän Andreas Watermann verletzt ausgewechselt und im Krankenhaus an der Lippe genäht werden musste, erzielte Tristram Zumloh den entscheidenden Treffer für die SG-Reserve (28.). Die größte Chance zum Ausgleich hatte Niklas Henze kurz vor dem Ende (88.). „Das war eine Hundertprozentige. Alles andere war Stückwerk“, ärgerte sich Trainer Winkler, dass seine Elf nicht entschlossen genug agiert habe. **• mak**
SVR: Hälker, Abdi, Ruß, Thieme, Watermann, Pöhler, Dogan, Henze, Feist, R. Stückmann, Doan (eingewechselt: Yildirim, Pulkowski, Berzinch)

Kreisliga B3: SC Hoetmar II – DJK GW Albersloh: 0:1. Die Albersloher haben erst ein Spiel im Oktober absolviert, aber schon einen Punkt mehr eingesackt als im gesamten September. Fünf

Wochen musste Trainer Till Wöstmann warten, ehe seine Mannschaft in Hoetmar den dritten Saisonsieg feierte – den ersten auswärts. Beim Bis-dato-Tabellennachbarn war allerdings längst nicht alles Gold, was glänzte. „Das war eine schwere Geburt und anstrengend anzugucken“, bemängelte Wöstmann. „Eingige waren wohl noch nicht ganz wach.“ Vor allem die Kopfballduelle im Mittelfeld hätten seine Jungs komplett ignoriert, so Wöstmann. Trotzdem spielte GWA zu null.

Nach einer ereignisarmen ersten Halbzeit fiel eine gute Viertelstunde vor dem Abpfiff der entscheidende Treffer. Alberslohs Spielführer Niklas Hövelmann war erfolgreich – sein erstes Saisontor. Obwohl die Gäste gegen Ende in Überzahl agierten – ein Hoetmarer hatte wegen einer Tätlichkeit Rot gesehen (80.) –, hätten sie beinahe noch das 1:1 kassiert. **• mak**
GWA: J. Austermann, Jailer, S. Austermann, Manz, Northoff, Bergmann, Hövelmann, Kröger, van der Haar, Dulisch, Mielke (eingewechselt: Schröder, Wöstmann)

Kreisliga B Beckum: SG Ennigerloh – Fortuna Walstedde II: 6:2. Viertes Auswärtsspiel, vierte Niederlage der Fortuna-Reserve: Walstedde musste auf fünf Stammspieler verzichten. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase nutzte Ennigerloh die erste Chance zur Führung (21.), erhöhte mit dem Pausenpfiff auf 2:0 und direkt nach dem Seitenwechsel auf 3:0. Die Fortunen steckten aber nicht auf. Dennis Wittenbrink verkürzte auf 3:1 (60.). Deniz Algün auf 3:2 (77.). Walstedde warf alles nach vorne, die Gastgeber konterten und erzielten in den letzten fünf Minuten drei Treffer. Fortunas Zweite ist mit nur fünf Punkten und bereits 30 Gegentoren Tabellenvorletzter.

Walstedde II: Pielka, Pilawa, Brosowski, Lückmann, Demiray, Kloschinski, Knicker (77. Borgschulte), Wittenbrink, Algün, Köpp, Volking

Kreisliga C2: DJK GW Amelsbüren III – SV Drensteinfurt II: 0:3. Auch beim Verfolger ließ die SVD-Reserve nichts anbrennen und landete den sechsten Sieg im sechsten Spiel. „Wir haben locker gewonnen“, sagte Coach Florian Hammer zufrieden. Die

2:0-Pausenführung besorgten Tobias Volkmar und Marcus Hunsteger. Martin Ismar stellte den Endstand her. In der Tabelle stehen der FC Mecklenbeck II und die Drensteinfurter weiterhin punktgleich an der Spitze. **• mak**
SVD II: Lechinger, Hunsteger, Busch, Gummersbach, J. Volkmar, Ostendorf, Etemi, T. Volkmar, Schrutek, Mathiak, Ismar (eingewechselt: Siebenbrock, S. Müller, Reining)

Frauen, Kreisliga 10a: SV Benteler – Fortuna Walstedde: 2:1. Die Partie beim Tabellenersten entwickelte sich zu einem spannenden Spiel, in dem sich nicht deutlich herauskristallisierte, wer verlustpunktfrei an der Spitze steht. „Ich bin sehr zufrieden mit der Leistung meiner Mannschaft. Natürlich ist es ärgerlich, wenn man am Ende doch noch verliert, aber es war auch ein wenig Pech dabei“, sagte Fortunas Trainer Klönne nach der zweiten Saisonniederlage.

Die Walstedderinnen waren durch das bereits siebte Tor von Nadine Mersmann früh in Führung gegangen (11.). In der 30. Minute glich Benteler aus, ehe die Gastgeberinnen die Begegnung durch ein Freistoßtor endgültig zu ihren Gunsten drehten (86.). „Benteler hatte zwar mehr Ballbesitz, trotzdem haben wir sehr gut mitgehalten. In Bestbesetzung hätten wir mindestens ein Unentschieden geholt“, sagte Klönne. **• jul**
Walstedde: Söhnholz, Sölker, Ridder, Peckedra, Homann, Nau, Martin, Huesmann, Mersmann, Blume, Fizia

Frauen, Kreisliga 17: SV Drensteinfurt – 1. FC Gievenbeck: 4:3. Mit einem Tor in letzter Minute hat Michelle Moeller die SVD-Damen an die Tabellenspitze geschossen. Sie verwandelte in der zweiten Minute der Nachspielzeit einen Elfmeter zum 4:3. Kathrin Oles (9.) und Barbara Kissling (11.) hatten die Drensteinfurterinnen mit einem Doppelschlag 2:0 in Führung gebracht, ehe die Gievenbeckerinnen noch vor der Pause ausglich (20., 45.). Moeller traf zum 3:2 (60.), doch die Gäste egalisierten erneut (65.). In einem „kampfbetonten Spiel“, so SVD-Trainer Volker Rüsing, hatte sein Team aber doch noch das bessere Ende für sich. Die Revanche für das Aus im Pokal gegen Gievenbeck war geglückt. **• mak**
SVD: Vogt, Gunsthövel, Vogel, Frie, Funke, Stotter, Moeller, Kissling, Schratz, Oles, Albrecht (eingewechselt: Flöter, Asbrand)

AH-Fußball

SV Drensteinfurt

• Die Alten Herren I gastieren am Samstag beim SVE Heessen. Anstoß ist um 16 Uhr auf dem Sportplatz „Am Busch“ in Hamm, Abfahrt um 15 Uhr am Amigos.

Handball

Männer Bezirksliga 3

1. SC Westfalia Kinderhaus	4	106:	82	8:0
2. TV Vreden	4	130:	100	6:2
3. SV SW Havixbeck	4	125:	101	6:2
4. TV Borghorst	4	125:	114	6:2
5. TV Jahn Rheine	4	110:	100	6:2
6. SC Münster 08	4	125:	119	6:2
7. 1. HC Ibbenbüren	4	127:	115	4:4
8. HSC Gronau 02	4	113:	111	4:4
9. DJK Sparta Münster 2	4	103:	106	4:4
10. HSG Ascheberg/Drensteinfurt	4	122:	123	2:6
11. DJK Coesfeld	4	111:	124	2:6
12. TB Burgsteinfurt	4	106:	128	2:6
13. TSV Ladbergen 2	4	87:	120	0:8
14. TV Emsdetten	4	104:	151	0:8

5. Spieltag (Sonntag, 24. Oktober): HSG A./Drensteinfurt – Ibbenbüren, 18 Uhr

Frauen Bezirksliga 3

1. TuS Recke	4	109:	76	7:1
2. 1. HC Ibbenbüren	4	78:	64	6:0
3. DJK Sparta Münster	3	66:	61	6:0
4. HSG Preußen/Bor. Münster	4	69:	70	5:3
5. SV Adler Münster	3	60:	69	4:2
6. SV SW Havixbeck	4	84:	76	4:4
7. HSG Ascheberg/Drensteinfurt	4	87:	80	4:4
8. SC Nordwalde	4	79:	75	4:4
9. TV Friesen Telgte	3	72:	78	2:4
10. SC Münster 08	4	83:	89	2:6
11. DJK Coesfeld 2	4	80:	93	0:8
12. TV Dülmen	4	58:	94	0:8

5. Spieltag (Sonntag, 24. Oktober): HSG – Preußen/Borussia Münster, 18 Uhr

Fußball

Bezirksliga 9

1. DJK Westfalia Soest	7	25:	3	21
2. Hammer SpVg II	8	20:	5	20
3. SG Sendenhorst	8	19:	10	20
4. Warendorfer SU	8	15:	10	15
5. Baris Spor Oelde	8	16:	10	14
6. SVF Herringen	7	14:	9	14
7. TuS Wierscherhöfen	7	16:	11	13
8. SV Welver	7	12:	11	12
9. TuS Wickede/Ruhr	8	12:	15	12
10. Sportfreunde Bockum	8	12:	19	8
11. SV Hilbeck	8	11:	16	7
12. SC Füchtorf	7	7:	14	7
13. VfL Sassenberg	8	9:	16	4
14. SG Telgte	8	8:	19	4
15. SC Hoetmar	7	5:	11	3
16. SC Peckeloh	7	7:	15	3
17. Ahlener SG	7	7:	21	2

9. Spieltag (Sonntag, 10. Oktober): SG Telgte – SG Sendenhorst, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. FC Mecklenbeck	8	39:	11	21
2. TSV Handorf	8	28:	9	21
3. Telekom-Post SV Münster	7	25:	5	19
4. TuS Hilstrup II	8	33:	14	18
5. TSV 95 Ostenfelde	8	22:	15	16
6. SV Freckenhorst	8	22:	10	14
7. BSV Ostbevern	8	15:	14	10
8. SV Drensteinfurt	8	11:	25	10
9. Schwarz Weiss Münster	8	13:	20	9
10. SV Ems Westbevern	8	11:	19	9
11. SG Sendenhorst II	8	11:	20	9
12. VfL Wolbeck II	8	16:	27	9
13. SV BW Beelen	7	9:	11	8
14. SV GW Westkirchen	8	11:	17	5
15. Warendorfer SU II	8	9:	26	3
16. DJK GW Amelsbüren II	8	8:	40	1

9. Spieltag (Sonntag, 10. Oktober): SV Drensteinfurt – GW Amelsbüren II, 15 Uhr
 SG Sendenhorst II – TuS Hilstrup II, 13 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. Westfalen Liesborn	8	23:	10	21
2. SC Roland Beckum II	8	32:	17	19
3. SC Lippetal	8	16:	9	18
4. SV Neubeckum	8	22:	8	16
5. DJK Vorwärts Ahlen	8	25:	19	14
6. TuS Wadersloh	8	15:	12	13
7. BW Sünninghausen	8	15:	14	13
8. SpVg Oelde	8	20:	14	11
9. Westfalia Vorhelm	8	13:	14	11
10. SuS Enniger	8	16:	15	9
11. Aramäer Ahlen	8	6:	20	8
12. Gayer Genclik Ahlen	8	12:	16	7
13. Fortuna Walstedde	8	12:	18	6
14. SuS Ennigerloh	8	9:	17	5
15. SpVg Beckum II	8	6:	17	5
16. VfL Lippborg	8	4:	26	2

9. Spieltag (Sonntag, 10. Oktober): Fortuna Walstedde – SpVg Oelde, 15 Uhr

Kreisliga B3

1. FC Greffen	8	35:	9	21
2. SC Gremmendorf	7	23:	11	16
3. TuS Freckenhorst II	8	14:	12	16
4. SV Rinkerode	7	22:	12	15
5. TSV Handorf II	6	15:	8	11
6. SG Telgte II	7	15:	9	11
7. DJK GW Albersloh	7	16:	13	11
8. SC Füchtorf II	8	13:	11	9
9. DJK RW Alverskirchen	6	10:	9	9
10. VfL Sassenberg II	8	9:	25	9
11. SC Hoetmar II	7	12:	11	8
12. SC DJK Everswinkel	7	10:	20	6
13. BSV Ostbevern II	7	8:	25	3
14. SV BW Be				

„Ein Sahnetag“

TT: Fortuna schlägt Paderborn deutlich

Verbandsliga 1: Fortuna Walstedde – DJK SSG Paderborn: 9:4. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung setzten sich Fortunas Tischtennispieler deutlich gegen den Aufstiegsaspiranten aus Paderborn durch und zählen nun selbst zum engsten Kreis der Meisterschaftskandidaten. „Die gesamte Mannschaft hat einen Sahnetag erwischt, viel Luft nach oben haben wir nicht mehr“, sagte Walsteddes Spitzenspieler Marek Kurzepa. Jörg Boden freute sich ebenfalls über den gelungenen Saisonstart: „Wir haben an den ersten vier Spieltagen schon gegen drei starke Mannschaften gespielt, sind mit 6:2 Punkten sehr gut bedient und wollen jetzt oben drableiben.“

Wie bisher in jeder Begegnung gingen die Walstedder durch Siege von Marek Kurzepa/Thomas Jäggle und Carsten Fengler/Jörg Boden in den Doppeln in Führung. Am oberen Paarkreuz gewann Kurzepa deutlich, während sich Leschowski genau so klar dem ehemaligen Zweitligaspieler Michael Schuy geschlagen geben musste. In der Mitte zogen die Fortunen dank der Siege von Michael Fedler und Fengler auf 5:2 davon, ehe Boden erhöhte. Durch zwei knappe Fünfsatz-Niederlagen von Jäggle und Kurzepa verkürzten die Gäste auf 6:4, hatten damit

aber ihr Pulver verschossen. Leschowski und Fedler gewannen im fünften Satz, ehe der überragende Fengler für den Schlusspunkt sorgte.

Romanski überragend

Bezirksklasse 3: Walstedde II – Westfalia Kinderhaus: 9:7. Nachdem Andreas Hecker gegen Ostbevern II das seltene Kunststück gelungen war, vier Siege in einem Spiel zu erzielen, verbuchte gegen Kinderhaus Michael Romanski zwei Einzel- und zwei Doppelerfolge. Nach den Doppeln führten die Fortunen durch Siege von Andreas Hecker/Romanski und Christoph Nulle/Raphael Dittrich mit 2:1. Im Einzel gewannen neben Romanski Jörg Freiherr, Ralf Becker (2) und Nulle. Im Abschlussdoppel brachten Romanski/Hecker den doppelten Punktgewinn unter Dach und Fach. Bis Ende Oktober haben die Walstedder, die auf Platz zwei kletterten, nun Pause.

2. Kreisklasse: TTC SG Selm III – Walstedde III: 8:8. „In den entscheidenden Situationen hatten wir unsere Nerven nicht im Griff“, analysierte Fortunas Kapitän Markus Flöter nach dem ersten Punktverlust der Saison. • **tj Punkte:** Doppel: Flöter/Joka, Dik/Zinselmeier; Einzel: Dik (2), Zinselmeier (2), Zeisler, Flöter



Minis erhalten Sportabzeichen: 25 Mädchen und Jungen der Eltern-Kind- und Vorschul-Gruppen der DJK Olympia Drensteinfurt haben am Montagnachmittag ihr Minisportabzeichen überreicht bekommen. Sie hatten die Disziplinen Weitsprung, Ballwurf und Laufen über 50 und 400 Meter erfolgreich absolviert. Außerdem war ein Schwimmnachweis erforderlich, um das Sportabzeichen zu erhalten. Weiten und Zeiten waren egal. Weitere 25 Kinder, die alle Disziplinen außer Schwimmen ablegten, bekamen eine DJK-Urkunde von Christiane Schemmelmann (hinten links) und den anderen Übungsleiterinnen. Da die Sparkasse die Sportabzeichen für den Nachwuchs finanziert, nahm auch Filialleiter Ulrich Damm (hinten Mitte) aus Drensteinfurt an der Übergabe in der Turnhalle der KvG-Grundschule teil. Text/Foto: Kleineidam

Vor Altmeister Wewering

„Super d'Aunou“ siegt in Hamburg-Bahrenfeld

Drensteinfurt • Nächster Erfolg für Klaus Storck und den „Stall Drensteinfurt“: „Super d'Aunou“ setzte sich auf der Trabrennbahn in Hamburg-Bahrenfeld beim mit 10000 Euro dotierten Trial II zum „Stuten Grand-Prix“ durch.

Im Sulky saß der deutsche Spitzenfahrer Michael Schmid. „Das war eine tolle Leistung“, freute sich Storck. Er ist neben Franz Pauck Besitzer der vierjährigen Traberstute. „Sie kam sogar frisch aus dem Rennen.“ Das Trial stand im Rahmen des „Kurt-Hörmann-Memorial“ auf dem Programm und ging über 2720 Meter. „Super d'Aunou“, die

Ostern bereits das „Schwarzer Steward-Rennen“ in Hamburg gewonnen, zuletzt aber nicht so glücklich agiert hatte, schlug auf der Schlussgeraden sogar Altmeister Heinz Wewering mit „Riwa“. Der „Stall Drensteinfurt“ kassierte 5000 Euro Preisgeld. Am Sonntag, 17. Oktober, wird „Super d'Aunou“ im Rahmen des mit 150000 Euro dotierten Großen Preises von Deutschland beim „Stuten Grand-Prix“ starten. Dabei geht es um insgesamt 30000 Preisgeld. Ebenfalls in Gelsenkirchen findet drei Wochen später die „Breeders Crown“ (5. bis 7. November) statt. • **mak**



„Super d'Aunou“, Traberstute von Klaus Storck, gewann mit Michael Schmid im Sulky 5000 Euro Preisgeld. Foto: pr

Angriff auf die Königsfestung

Schachclub Sendenhorst: Vierte Mannschaft und Woestmann beim Monatsblitz erfolgreich

Sendenhorst • Die vierte Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst schaffte im zweiten Spiel ihren zweiten Sieg: Mit 4:2 setzte sich das SCS-Sextett bei der Drittvertretung der SF Drensteinfurt durch. Für die junge Sendenhorster Mannschaft ist es eine Überraschung, ganz oben in der Tabelle zu stehen, denn damit hatte niemand gerech-



net. Neun Brettunkte nach zwei Spieltagen sind der Lohn für die sechs Strategen, die im vergangenen Jahr einen großen Sprung nach vorne gemacht hatten.

SCS IV: Markus Schmetkamp (1), Daniel Keppeler (1), Christian Krevert (0), Frank Hallmann (1), David Delchmann (1), Stefan Vogel (0)



Markus Schmetkamp, Mannschaftsführer der Viertvertretung, gewann in Drensteinfurt sicher. Foto: Westhues

lediglich einmal musste er sich geschlagen geben, nachdem Jürgen Grawunder einen leidenschaftlichen Angriff auf Woestmanns Königsfestung erfolgreich abgeschlos-

sen hatte. Platz zwei belegte Titelverteidiger Grawunder vor Andreas Korb.

Die Höhe der Niederlage spielte auch beim zweiten Auftritt der Sendenhorster

U20-NRW-Mannschaft keine Rolle – wichtig waren die kleinen positiven Erlebnisse, auf die sich aufbauen lässt. Mit 9:21 (1,5:6,5 nach herkömmlicher Zählweise) fiel die Niederlage beim LSV/Turm Lippstadt zwar deutlich aus, aber immerhin konnten einige Spieler ohne Niederlage im Gepäck die Heimfahrt antreten. Frank Hallmann, Alex Kratz und Carl-Friedrich Werring schafften eine Punkteteilung. Daniel Keppeler, Christian Krevert und Markus Schmetkamp mussten sich geschlagen geben.

Die erste **U12-Mannschaft** verlor knapp, aber verdient gegen Billerbeck mit 1,5:2,5. **Ergebnisse:** Stefan Chudalla (0), David Delchmann (0,5), Marvin Scholz (1), Brett vier (kampflos).

Die zweite Sendenhorster U12 erreichte ein 2:2 gegen die SG Nordkirchen. Andreas Klassen und Lukas Wuttke mussten sich geschlagen geben. Lukas Giesecke und Samuel Steffen gewannen ihre Partien. • **hues**



Messerschmidt ist Fuchsmajor: Nicht ganz so schnell wie ihre Vorgänger in den Jahren zuvor ließ sich Nadja Gritsch, Fuchsmajorin von 2009, den Fuchsschwanz nehmen. Auf der Jagd nach der begehrten Trophäe zeigte am Ende Fabian Messerschmidt das größte Geschick. Wie bereits vor zwei Jahren sicherte er sich am Sonntag auf „Galthea“ den Fuchsschwanz. Der Jagd war ein vierstündiger Ausritt im Schritt vorangegangen. 33 Reiter hatten sich am Morgen mit Brötchen und Kaffee gestärkt, bevor sie sich bei strahlendem Sonnenschein zum alljährlichen Herbstritt über Wiesen und Felder aufmachten. Begleitet wurden sie von einem Planwagen, in dem Freunde und Familien der Reiter Platz genommen hatten. Die Reiterschar machte Halt auf den Höfen Drenker und Drügemöller in Walstedde sowie Vögeling in Ameke. Text/Foto: Mackenbrock

Blickpunkt Boule

„Green-Kappes-Cup“ des SVD

Drensteinfurt • Das letzte offizielle Turnier der Jahres veranstaltet die Bouleabteilung „Klack '09“ des SVD am Sonntag, 31. Oktober. Es geht um den „Green-Kappes-Cup“, der 2009 zum ersten Mal ausgetragen wurde. Titelverteidiger ist Werner Knispel.

Das Turnier soll gegen Mittag beginnen, den Pokal hat der Vereinswirt gestiftet. Am Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen, am Abend – nach der Preisverleihung

– stehen Grünkohl und Beilagen auf der Speisekarte. Eingeladen sind alle Mitglieder der Bouleabteilung sowie Freunde und Bekannte. Anmeldungen, die erforderlich sind, nimmt Obmann Manfred Möllers, Tel. 0163-7182216, E-Mail: klack09@svdrensteinfurt.de, entgegen. Außerdem kann man sich bei den Treffen am Mittwoch (ab 18.30 Uhr), Samstag (14 Uhr) sowie Sonntag (10.30 Uhr) im Erlfeld anmelden.

Weitere Investitionen

Drensteinfurt • Seit der Einweihung der Bouleplätze am 30. Mai 2009 hat sich auf der vereinseigenen Anlage viel getan. Zuletzt wurden Markisen angeschafft. Am nächsten Wochenende werden massive Tische und Bänke aufgestellt. Die fast 40 Mitglieder der Abteilung sind stolz auf das, was in Eigenleistung mit

der Unterstützung einiger Spender geschaffen wurde. Die Anlage im Erlfeld steht aber nicht nur Mitgliedern zur Verfügung. Wer Interesse an einer Nutzung hat und einen Obolus zahlt, kann sich an einem der Übungstage oder per E-Mail an klack09@svdrensteinfurt.de melden. Kugeln können gestellt werden.



Die erste Jugendmannschaft der Badmintonabteilung: (hinten von links) Joshka Klöpfer, Svenja Schaaf, Nick Brechtenkamp und Dennis Homann sowie (vorne) Thora Bonse, Maximilian Fritsch und Muriel Bonse. Foto: Vollenkemper

Badminton

SG-Teams mit Licht und Schatten

SG Sendenhorst

• **Senioren II** – TV Friesen Telgte II: 2:6. Im zweiten Heimspiel der Saison musste sich die junge Sendenhorster Mannschaft dem Aufstiegskandidaten Nummer eins der Kreisliga Nord geschlagen geben. Lediglich Johannes Stöwer im Einzel und das Mixed Miriam Sauerland/André Zirk gewannen ihre Spiele.

• **BSG Beckum – Senioren III:** 3:5. Yvonne Zirk, Marcel Zirk und Bastian Bonse gewannen ihre Spiele. Mit 5:1 Punkten steht das Team hinter dem TuS Wadersloh (6:0) auf dem zweiten Tabellenplatz.

• **Jugend I** – Warendorfer SU II: 7:1. Das

Spitzenspiel in der Bezirksliga Nord ging eindeutig an den Gastgeber. Lediglich Nick Brechtenkamp verlor sein Einzel. Alle anderen Spiele gingen zum Teil deutlich an die SG. Am 30. Oktober treffen die Sendenhorster auf Ligaprimus Telgte.

• **Schüler II** – SC DJK Everswinkel: 7:1. Durch den Sieg verdrängten die jungen Sendenhorster den Gegner mit 4:2 Punkten von Platz zwei. Tabellenerster ist die erste Schülermannschaft der SG, die am Samstag in Warendorf antreten muss.

• **TV Verl – U11:** 5:1. Eine Niederlage gab es für die Jüngsten. Lewin Geermann sorgte für den einzigen Punkt. • **vol**

Schüler siegen

Schach: U12-Liga

Drensteinfurt • Auch in diesem Jahr gibt es im Schachbezirk Münster eine U12-Schülerliga. Spielberechtigt sind Vereinsmitglieder des Geburtsjahrs 1999 und jünger, wobei jede Mannschaft mit vier Schüler(-innen) antritt. Die Vereine SK Münster, SF Telgte, ASV Senden, SV Türme Billerbeck, SG Schloß Nordkirchen und SF Drensteinfurt haben je eine Mannschaft, der SC Sendenhorst sogar zwei Teams gemeldet. Gespielt wird an einem Einzelspieltag und an drei Doppelspieltagen.

Die erste Doppelrunde fand im Drensteinfurter Kulturbahnhof statt. Sechs der gemeldeten Mannschaften waren vor Ort, Münster und Telgte hatten kurzfristig abgesagt. Die Stewerter Schüler siegen im ersten Spiel 3:1 gegen Senden. Jonas Hahne, Pascal Ehren und Marian Schneider setzten ihre Gegner Matt, Anton Lozbin musste sich seinem starken Gegner im Endspiel geschlagen geben.

Das nächste Spiel der U12 findet bereits am Freitag, 8. Oktober, ab 17.30 Uhr statt – ebenfalls im Kulturbahnhof. Zu Gast ist die Mannschaft aus Nordkirchen.

Herbstausritt des RVA

Albersloh • Der Herbstausritt des Reit- und Fahrvereins Albersloh findet am kommenden Samstag, 9. Oktober, statt. Alle Reitsportbegeisterten und ihre Familien seien herzlich eingeladen, teilt RVA-Geschäftsführer Frank Wahler mit. Das Programm startet um 10.30 Uhr mit einem Stelldichein an der Reithalle. Um 13 Uhr gibt es das traditionelle Mittagessen auf dem Hof Reinhard Geschermann, Geschermannweg 26. Dabei sind auch Nichtreiter willkommen. Gegen 14.15 Uhr folgt ein Ritt durchs Dorf, ehe um 15 Uhr das Fuchsschwanzgreifen und die Ponyreiterspiele in der Nähe der Reithalle beginnen. Ab 19 Uhr findet die Ehrung der neuen Fuchsmajore mit anschließendem gemütlichen Ausklang im Aufenthaltsraum der Reithalle statt. www.rv-albersloh.de

Hermesmeier und Kroll Achte

Drensteinfurt • Die beiden Stewerter Amazonen Lisa Hermesmeier und Stefanie Kroll gingen beim Turnier des Reitstalls Brinkmann in Lüdinghausen an den Start. Hermesmeier platzierte sich mit „Nickelodeon“ in einem Dressurwettbewerb der Klasse E an achter Stelle (Wertnote 6,5). In einer Stilspringprüfung der Klasse A* reihte sich Kroll mit „Gollissimo“ ebenfalls auf Rang acht ein (WN 6,7). • **tam**

Tischtennis

Verbandsliga 1

1. DJK BW Avenwedde	4	36:11	8:0
2. TuS Lohausenholz	4	35:19	7:1
3. Fortuna Walstedde	4	33:17	6:2
4. DJK SSG Paderborn	4	31:22	6:2
5. TuS Brake	4	29:24	4:4
6. TuS Hiltrup	4	26:24	4:4
7. TTC Lengerich	4	27:28	4:4
8. Warendorfer SU	4	20:30	2:6
9. TuS Bardüttingdorf	4	21:34	2:6
10. TTC Rahden	4	18:32	2:6
11. TTU Bad Oeynhausen II	4	16:33	2:6
12. DJK TTR Rheine	4	17:35	1:7

5. Spieltag (Samstag, 9. Oktober):

TTC Rahden – Fortuna Walstedde, 18.30 Uhr

Bezirksklasse 3

1. TuS Hiltrup IV	4	36:17	8:0
2. Fortuna Walstedde II	5	40:28	7:3
3. TTC Wiene 98	4	34:19	6:2
4. DJK SC Nienberge	4	31:27	5:3
5. TuRa Bergkamen II	4	29:28	5:3
6. BSV Ostbevern II	5	37:32	5:5
7. SV GW Westkirchen	4	29:27	4:4
8. TTG Beelen	4	19:31	3:5
9. SC Westfalia Kinderhaus	4	26:34	2:6
10. Warendorfer SU II	4	23:34	2:6
11. TG Münster	4	17:34	2:6
12. 1. TTC Münster III	4	25:35	1:7

6. Spieltag (Sonntag, 31. Oktober):

Fortuna Walstedde II – SC Nienberge, 10 Uhr



Lensing Druck

www.lensing-druck.de

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –
was immer Sie möchten,
wir drucken es.
Rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!**



Zweiter Ostergarten

Sendenhorst • Der erste Ostergarten der Gemeinde St. Martinus und Ludgerus im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg. Auch 2011 soll es dieses Angebot wieder in der Realschule St. Martin geben, und zwar vom 10. April bis zum 1. Mai. Der Ostergarten soll täglich zwischen 10 und

18 Uhr geöffnet haben. Im Ostergarten werden alle Sinne angesprochen, sich mit dem Evangelium auseinanderzusetzen. Er richtet sich an Menschen jeden Alters. Kinder, Studenten und Auszubildende zahlen 1 Euro Eintritt, Erwachsene 3 Euro und Familien 5 Euro.

Wer gerne an einer Führung teilnehmen möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Das geht unter Tel. (0157) 89109280, und per E-Mail: info@ostergarten-sendenhorst.de.

www.ostergarten-sendenhorst.de



Kaninchenschau

Sendenhorst • 151 Kaninchen verschiedenster Rassen sind am Wochenende bei der Ausstellung des Kaninchenzuchtvereins W392 Sendenhorst zu sehen. Alle Interessierten sind am Samstag und Sonntag, 9./10. Oktober, jeweils von 10 bis 17 Uhr auf den Hof Schulze Tergeist, Im Holt 2, eingeladen.

Der Verein hat sich für seine Ausstellung, die am Samstagmorgen von Bürgermeister

Berthold Streffing eröffnet wird, ein umfangreiches Programm einfallen lassen. Kaninchenschätzen, eine Tombola und Meerschweinchenrennen stehen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl ist mit einem Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen gesorgt. Am Sonntag beginnt der Tag mit einem Frühschoppen.



Vier Jahrzehnte in der **genossenschaftlichen Warenwirtschaft** – auf dieses seltene Jubiläum kann Jürgen Weidemann (2.v.l.) seit dem 1. Oktober zurückblicken. Der Jubilar ist seit genau 40 Jahren im Hause der Raiffeisen Warengenossenschaft Albersloh-Everswinkel tätig. Stellvertretend für den Vorstand, Aufsichtsrat und die Kollegen gratulierten (v.l.) Vorstandsvorsitzender Bernhard Rotthege, Geschäftsführer Karl Witte und Wolfgang Take. Foto: pr

Nächster „anderer“ Gottesdienst

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde lädt zum Gottesdienst am Sonntag, 10. Oktober, um 18 Uhr in der Friedenskirche ein. Gefeierte wird der zweite „andere Gottesdienst“, in dem regelmäßig Gäste die Predigt halten. Für Sonntag wurde Pfarrerin Helga Wemhöner aus der Evangelischen Kirchengemeinde Wolbeck-Albersloh eingeladen. Im Anschluss gibt es wie immer die Möglichkeit, bei einem Glas Wein miteinander ins Gespräch zu kommen.

Letzte Radtour in diesem Jahr

Sendenhorst • Zur nächsten und letzten Fahrradtour in diesem Jahr lädt die Kolpingsfamilie Sendenhorst am Donnerstag, 21. Oktober, ein. Es werden 30 Kilometer rund um Sendenhorst geradelt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Pumpe. Ausreichende Pausen sind eingeplant. Ein Kaffeetrinken findet auf dem Pfadfindergelände Geisterholz im Jugendgästehaus Himmelreich statt, das anschließend noch besichtigt wird.

Schmuck selbst herstellen

Sendenhorst • Schmuck nach eigenen Vorstellungen herzustellen ist das Ziel des VHS-Herbstferien-Wochenendkurses „Schmuckwerkstatt (ab 13 Jahren)“, der vom 22. bis 24. Oktober unter der Leitung von Uschi Becke im Haus Siekmann stattfindet. Weitere Informationen (Uhrzeiten und Gebühren) in der VHS-Geschäftsstelle, Tel. (02382) 59436.



Redensarten: Haben sich die Teilnehmerinnen der kfd-Veranstaltung einen Bären aufbinden lassen oder gab es gar ein Techtelmechtel? Viel Erstaunliches zu Sprüchen und Redensarten wusste der Referent Dieter van Stephaudt von der Familienbildungsstätte Ahlen zu berichten. Bei einem lustigen Quiz konnten die Sendenhorsterinnen den Hintergrund von Redensarten raten. Dabei zeigte sich Erna Smolczyk besonders treffsicher. Sie erhielt von Dieter van Stephaudt eine kleine Anerkennung. Foto: pr



Draußen bleiben mussten am Samstag die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst, denn im Gerätehaus herrschte Feststimmung. Die Löschzugführer hatten ein großes Oktoberfest für alle Helfer des Jubiläumsfestes organisiert. Ein festes Programm sollte es am Abend nicht geben, der Spaß am Feiern stand an erster Stelle. Zu später Stunde kamen dann aber doch einige Spiele auf die Feuerwehrleute zu. Fingerhakeln und Baumstammsägen gehörten dazu, genauso wie das traditionelle Maßkrugstemmen. Bis tief in die Morgenstunden feierten die Kameraden mit viel Musik und Tanz. Text/Foto: Schmitz-Westphal

Partnerschaft wächst weiter

Delegation aus Sendenhorst verbringt ein tolles Wochenende im sächsischen Kirchberg

Sendenhorst/Kirchberg • „Wir sind dankbar, dass diese Partnerschaft bis heute gehalten hat“. So begrüßten Kirchbergs Bürgermeister Wolfgang Becher und Vertreter des Rates und der Verwaltung den Sendenhorster Bürgermeister Berthold Streffing, der in Begleitung einiger Sendenhorster zum 20. Jahrestag der Partnerschaft nach Sachsen gekommen war.

Streffing betonte, dass er froh darüber sei, dass es nicht nur die offizielle Partnerschaft zwischen den beiden Städten gebe, sondern die Beziehungen gerade von den Vereinen gepflegt würden. „So wird die Partnerschaft auch noch die nächsten 20 Jahre gelingen“, freute sich der Bürgermeister.

Nach 20 Jahren dankte nun Bürgermeister Berthold Streffing allen Beteiligten für die blühende Partnerschaft,

und als Erinnerung an Sendenhorst brachte er nicht nur einen Geschenkkorb mit typischen Leckereien aus der



Gerne gehen die Besucher aus Sendenhorst zur Franz-Keweloh-Eiche vor dem Rathaus in Kirchberg (v.l.): Helmut und Uschi Puke, Annette Watermann-Krass, Stadtführer Johannes Decker, Renate und Bürgermeister Berthold Streffing, Maria und Heiner Buhne sowie Hermann Brandt. Foto: op

Stadt mit, auch eine Kopie der Partnerschaftsurkunde, unterzeichnet vom damaligen Stadtdirektor Heinrich Wiegand, Bürgermeister Franz-Josef Reuscher und dem damaligen Kirchberger Bürgermeister Jürgen Hahn, erinnerte an vergangene Zeiten. Auch eine Grafik des Sendenhorster Rathauses wurde in Kirchberg gerne entgegengenommen.

Stadtführungen, ein Kabarett-Abend, Besuche an der tschechischen Grenze und auf einem Altstadtfest standen an diesem Wochenende auf dem Programm. Besonders Spaß an der Fahrt hatten Maria und Heiner Buhne aus Dreinstenfurt, denn sie hatten die Fahrt nach Kirchberg als Hauptpreis vor gut einem Jahr bei einer Veranstaltung der CDU gewonnen. •op



Sammlung für Bethel

Sendenhorst • Vom 11. bis zum 13. Oktober sammelt die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst gut erhaltene Kleidung für die von-Bodelschwingschen-Stiftungen Bethel. Jeweils von 10 bis 18 Uhr können die Kleidersäcke entweder an der Sendenhorster Friedenskirche, Südtor 16, oder an der Nicolaikirche in Ahlen-Vorhelm, Agnes-Miegel-Straße 14, abgegeben werden. Bei der sogenannten Brockensammlung arbeiten 70 Menschen mit und ohne Behinderung an der Verteilung und gerechten Vermarktung der Kleidungsstücke. So können Bewohner aus Bethel und Menschen mit geringem Einkommen günstig Kleidung erwerben. Nicht mehr benötigte Kleidungsstücke erhalten eine sinnvolle, weitere Verwendung. Nähere Informationen im Internet. www.brockensammlung-bethel.de

Senioren fahren ins Theater

Sendenhorst • Zu den Angeboten des Seniorenbeirats der Stadt Sendenhorst gehört in jedem Jahr auch der Besuch des Boulevard-Theaters in Münster. Diesmal findet er am Samstag, 30. Oktober, statt. Besucht wird die Nachmittagsvorstellung um 17 Uhr. Auf dem Programm steht „Mondscheintarif“, eine Komödie von Ildigo von Kürthy. Der Bus startet um 15.45 Uhr ab Lambertiplatz und um 16 Uhr ab Teckelschlaute. Die Kosten betragen 15 Euro. Alle interessierten Senioren aus Sendenhorst und Albersloh sollten sich möglichst bald anmelden bei Josef Pumpe, Tel. (02526) 1315, oder Astrid Grafe, Tel. (02535) 8053. •gen

Tour bis nach Telgte

Sendenhorst • Der Heimatverein lädt alle Interessierten zu einer Halbtages-Radwanderung am Sonntag, 10. Oktober, ein. Abfahrt ist um 13.30 Uhr vom Haus Siekmann aus. Die 30 Kilometer lange Strecke führt durch Storp und Berdel zum Flughafen Telgte. Dort ist eine Einkehr vorgesehen. Anschließend geht es über Alverskirchen zurück nach Sendenhorst.

Karten für das Luther-Essen

Sendenhorst • Karten für das Luther-Essen der Evangelischen Kirchengemeinde sind ab sofort bei der Frauenhilfe, beim Plauderstündchen, Gemeindefrühstück oder im Gemeindebüro zu erwerben. Das Luther-Essen findet am Sonntag, 31. Oktober, um 18 Uhr statt. Anschließend wird zum Abendmahl in die Friedenskirche eingeladen.

Bewegung ist gut fürs Kind

Sendenhorst • Kann Spielen und Bewegung die Entwicklung von Kindern positiv unterstützen? Diese Frage will das FIZ am Dienstag, 26. Oktober, von 14 bis 16 Uhr im Montessori-Kindergarten beantworten. Referentinnen sind Simone Naber und Mechthild Krämer, die Teilnahme kostet 2 Euro.

Vor genau 85 Jahren,

am 4. Oktober 1925, wurde der Kegelclub „Fidelitas“ gegründet und besteht heute immer noch aus zehn Mitgliedern. Mit von der Partie sind (stehend v.l.) Heribert Uphues, Josef Strohbücker, Klaus Göhring, Ludger Haverkamp, Markus Kuhaupt, Hubert Kalverkamp, Klaus Rückers, Josef Lammerding, (sitzend v.l.) Anton Bohlen und Clemens Grohs. Am Samstag feierte der Verein seinen 85. Geburtstag in der Gaststätte Waldmutter. Bei Sekt und Bier genossen die Kegelbrüder eine bunte Show von Erinnerungsfotos. Noch immer wird im 14-täglichen Rhythmus im Bürgerhaus gekegelt, Interessierte seien immer sehr willkommen, erklärte Kegelvater Heribert Uphues. Das Alter der Kegler liege zwischen 44 und 76 Jahren, die gesunde Mischung sorgte stets für viel Gesprächsstoff und Spaß. Wer also Interesse hat, beim ältesten Kegelverein der Stadt Sendenhorst mitzumachen, kann sich bei Heribert Uphues, Tel. (02526) 3100, melden. Text/Foto: Schmitz-Westphal

1957 wurden sie eingeschult und haben danach viele Jahre gemeinsam die Schulbank in Albersloh gedrückt. Gleich drei Schulgebäude wechselten sie während ihrer Volksschulzeit. Klassenlehrerin Dorothea Gomoluch begleitete ihre Schüler über die Jahre und war auch am Samstag beim Klassentreffen in der Gaststätte Zur Post dabei. Erst einen Tag zuvor hatte die rüstige Dame ihren 91. Geburtstag gefeiert. Die ehemaligen Klassenkameraden ließen ihre Erinnerungen an die Schulzeit wieder lebendig werden. Text/Foto: Husmann



Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

FISCHFARMKÖTT
Bismarck

Lackhoff
DELIKATESSEN
Edgar Lackhoff

Backwaren-
spezialitäten
in Handwerks-
qualität
Das
Angebot

Landschäfer
Rindfleisch

Gartenservice
Hellkuhl
Inh. Brigitte Wolff

Rogge
Obst & Gemüse

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Angebot der Woche:

Schweizer Gärtensberger saftiger, aromatischer Bergkäse..... 100 g **1,69 €**

Delice Cremier feiner, sehr sahniger Weinbergkäse 100 g **1,79 €**

Bauergouda Gartenkräuter cremig mit aromatischen Kräutern 100 g **1,29 €**

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei
Hottenstedde
Telefon 025 08/12 61

Wochenendangebote vom 7.10.10 - 9.10.10

Schweden-Braten
magere Schinkenstücke gefüllt mit Trockenpflaumen, bratfertig gewürzt 1 kg **7,98 €**

Bratwurst-Schnecken
im zarten Natursaitling 100 g **0,68 €**

Fleischwurst
im Ring, mit und ohne Knoblauch, über Buche geräuchert 100 g **0,71 €**

Donnerstag ist Eintopftag:
Sauerkrauteintopf Portion **3,00 €**
mit Kartoffeln

www.dreingau-zeitung.de

Compass

Sonderverkauf

Am Samstag, den **9. Oktober 2010**, findet in der Zeit von **10.00-13.00 Uhr** ein Sonderverkauf statt.
(Eingang rechts vom Maritimshop)

Es werden Musterteile aus dem maritimen Mode- und Funktionsbereich, zu **stark reduzierten Preisen** verkauft.

Fa. Compass, Maritime Mode,
Lüdinghauser Str. 34, 59387 Ascheberg

Altes Forsthaus

Wochenangebote

Mittwoch Schnitztag:
• Diverse Schnitzel mit Pommes und Beilage **7,90 €**

Donnerstag Balkentag:
• Balkangerichte mit Pommes und Beilage **9,90 €**

Freitag Fischtag:
• Fischgerichte mit Butterkartoffeln und Salat **11,50 €**

Spezialangebot 18

Weiterhin bieten wir Ihnen jeden 1. Samstag im Monat **Spanferkel vom Holzkohlegrill** mit Sauerkraut und Stampfkartoffeln an.
Preis pro Person **10,50 €**

Spezialangebot 28

Zur Neueröffnung sind Kegelbahnstunden für Kegelclubs bis zum 01.05.2011 **kostenlos!**

Kein Ruhetag - Öffnungszeiten von 11.30-22.30 Uhr
Telefon 025 08 / 99 90 30
Ossenbeck 13, an der B 58 - 48317 Drensteinfurt

Besenheide

(Calluna vulgaris)

jetzt ab **0,39 €**

passende Dekotöpfe/Körbe/Schalen

ab **0,99 €**

!!! Wir machen Blumen bezahlbar !!!

KaufBar!

Blumen & Keramik Outlet

Münsterstr. 59
48167 Münster-Wolbeck

☎ **(0 25 06) 3 06 66 55**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

Jetzt Strauch- & Heckenschnitt

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!

Baumwurzelprobleme
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos

Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
☎ **01 60 / 98 65 21 65**
www.derbaumlaeufer.de

Dreingau Zeitung

EiBing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

Maler-Tapezierfachbetrieb

Lehnert

Sofort Termine frei!

Tel. 0 25 08 / 9 93 48 60 oder
01 71 / 5 39 11 77

„Ledermöbeldoktor“

Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor, Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

Lederservice Evers
Bulderweg 56a, 48163 Münster
Tel.: 02 51-2 03 61 00 o. 0179-483 16 55

Immobilienanzeigen

Appartement

Albersloh

Appartement-Wohnung, 40 m², kompl. neu renoviert, neue EBK, Balkon, KFZ-Stellplatz, KM 240 €, von privat ab 01.11.2010.
Tel. 0160-90101790

4-Zi.-Whg.

Sendenhorst

zentrale Lage, 1. OG, 92 m², 4 Zi. mit Balkon, KM 456 €, zum 01.02.2011 zu vermieten.
Tel. 0178-9500007

3-Zi.-Whg.

Sendenhorst

EG, 3 Zi, Kü, Bad, 70 m² Wfl., Keller, Stellpl. im 2-Fam. Haus, keine Haustiere, 350 € KM, ab 01.12.2010 zu vermieten.
Tel. 0175-6658406

5-Zi.-Whg.

Wohnung in Walstedde

ab 01.12.2010 od. später zu verm., 130 m², 5 Zi, Kü (Anbaukü. kann auf Wunsch übern. werden), 2 WC/Bad, Korridor, Abstellr., Bodenraum, Terr., Stellpl., KM 650 € + NK.
Tel. 0171-5445127

Rinkerode 3 ZKDB mit Garten

Schöne 3 ZKDB DG-Wohnung mit eigenem Garten und Kellerraum zu sofort zu vermieten, KM 330 € + NK 76,84 €.
Tel. 0170-3892217

Immob.-Gesuche

Wohnungssuche zur Miete

Ruhiger Tischlermeister und Betriebswirt sucht aufgrund neuer Anstellung Wohnung in Drensteinfurt ab sofort.
Tel. 0173-8564351 od. 02599-208821

Albersloh

EG-Whg., 3 ZKDB, Terrasse, Keller u. PKW-Stellpl., 76 m² zum 01.12.2010 zu vermieten.
Tel. 0160-4875378

2 Zimmer in Drensteinfurt

Angestellte im öff. Dienst sucht 2 ZKB und Balkon in Drensteinfurt zum 01.01. oder später für sich und ihren kleinen Hund.
Tel. 0160-96860782

Rinkerode

DG-Whg., 60 m², 3 ZKB, Kellerräume, Einstellpl., in freistehendem EFH mit Garten, Bahnhofsnähe ab 01.12. oder früher zu vermieten, KM 330 € + NK.
Tel. 0251-785358

Suche Garage/Halle

ca. 20-30 qm mit Strom/Licht, Nähe Alberloh/Sendenhorst.
Bitte alles anbieten: Tel. 0177-2606711

Rinkerode

gemütl. DG-Wohnung, 3 Zi., Kü., Einbauküche, Bad, 70 qm, 350 € KM + 100 NK ab sofort oder später.
Tel. 0171-3151451

Häuser-Verk.

Sendenhorst

3 Zi., Kü., Bad, 73 m², Ortsmitte, ab 1.11. zu vermieten.
Tel.: 0 25 26 / 93 99 90 (Büro)

Kl. Haus mit Garten

Greven in ländl. Lage, gemütl. altes Wohnhaus auf 1.700 m² gr. Grdst., gute Verkehrsanb., 3 ZKB, ca. 65 m², EBK, Kamin, Winterg., Sauna Carport, Garage, Werkstatt, Pavillon, gr. Garten mit Teich, Haus von innen kompl. renov. aus gesundheitl. Gründen zu verk.
Tel. 0176-40285073

Drensteinfurt, Gartenweg

EG, 110 m², 3 ZKDB, G-WC, Keller, Abstellpl., Garage (VHS), gehob. bis luxuriöse Ausstatt., WM-Solaranl., gr. Terr., Garten, mehr. Einbauschr., elektr. Rollläden, Kaminofen Grdst. 684 m², kurzfr. frei, 650 € + NK von Priv. zu verm.
Tel. 02508-994790

Verschiedenes

Suche Heu

HD oder Quaderballen
Tel. 0163- 8021404 od. 02387-1212

claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

Boxen frei!

Kleine Stallgemeinschaft in Ascheberg sucht Zuwachs.
Reithalle, Reitplatz, Winterpaddocks und Weiden vorhanden.
Tel. 0176-70429163

Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
Tel. 01 51 / 11 66 67 28

immomia.de

suchen.finden.leben

Mieten, kaufen, verkaufen!

- die Suchmaschine für Immobilien in Ihrer Region
- attraktive Online-Print-Kombination

Jetzt inserieren unter:
www.immomia.de oder telefonisch unter 0251 / 592 62 60

Familienanzeige

Ewigkeit – unser Glaube
Wiedersehen – unsere Hoffnung
stetes Gedenken – unsere Liebe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, meinem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Werner Göcke

* 14. Oktober 1938 † 30. September 2010

Du wirst immer in unseren Herzen sein

Lieselotte
Renate und Thomas
mit Sophie und Greta

48317 Drensteinfurt, Eickendorfer Weg 51

Das Seelenamt ist am Mittwoch, dem 06. Oktober 2010, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt. Anschließend ist die Beisetzung von der Friedhofskapelle aus, wozu wir herzlich einladen.

Anstelle zugedachter Kränze oder Blumen bitten wir um eine Spende zu Gunsten „Aktion Herzenswünsche“, Konto 4300 544 201, BLZ 412 626 21 bei der Volksbank Drensteinfurt eG.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Sollte jemand aus Versehen keine persönliche Nachricht erhalten haben, so bitten wir diese als solche zu betrachten.

anzeigen@dreingau-zeitung.de